

Oldenfelder Blatt



Das **Alt-Rahlstedter Landhaus** „geht“

und Neues entsteht



Alt-Rahlstedter Landhaus 2012



Breede's Gasthof um 1900



Ahrensburger Chaussee um 1910



Gasthaus Schierhorn um 1920

Mitglied im Verein



Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Geschäftsstelle: Berner Heerweg 188
22159 Hamburg
Telefon 040/648 914 22

Anzeigen: Torsten Offner
Rahlstedter Stieg 11
22147 Hamburg
Telefon: 040/678 37 46
Mobil: 0177/444 25 93
torsten.offner@arcor.de

Aus dem Inhalt

Oldenfelder Spiegel	2
Zum Jahreswechsel	2
Ein Weihnachtsgeschenk von bleibendem Wert	3
Geburtstage – Neue Mitglieder	4
"Milchkanne" aufgefüllt	5
Onkel Erich's Schmunzeleckle	5
Kirchliche Nachrichten	7
Veranstaltungskalender 2012/2013	8
Veranstaltungen Vorschau	9
Jahreshauptversammlung 2013	10
Veranstaltungen Rückschau	10 - 17
Das Alt-Rahlstedter Landhaus „geht“ – Neues entsteht	18
Grünkohlritual	21
Redewendung „Das hat Hand und Fuß“	23
Der Bombenwagen	23
Häuser warm einpacken	24
Rahlstedt historisch	25
Bekassine Vogel des Jahres	26
Die Marken lieben	26
Zwei Oldies in Venedig	28



Foto: S. Fraatz

Oldenfelder Spiegel

Gert Haushalter

Gert Haushalter

„Kalender, Kalender du bist ja schon so dünn, jetzt ist es bis Weihnachten nicht mehr lange hin.....,“ heißt es in einem Kinderlied und wir Erwachsenen können auch nicht verhindern, dass die Zeit ihren Weg geht und wir ihr folgen müssen.

Der Bürgerverein wird das Jahr 2012 mit **guten Erfolgen** bei Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene sowie hinsichtlich einiger Verbesserungen in unserem Ortsteil beenden. Leider bleibt auch Wichtiges unerledigt, so z.B. die **Verbesserung der Radfahrersituation entlang des Alten Zollweges**. Wir bleiben dran <> Wir müssen in dieser Ausgabe darüber berichten, dass das **Altrahlstedter Landhaus demnächst abgerissen** wird, um einem Neubau Platz zu machen. Seite 18 <> Im Fall der **Brandruine** an der Rummelsburger Straße zeichnet sich nach einer möglichen Moderation durch den BVO eine Verständigung zwischen dem Eigentümer und den Behörden sowie Nachbarn über einen Abriss ab. <> Mit der jährlichen **Adventsfeier** im Gemeindesaal der Matthias-Claudius-Kirche wird der BVO seine Veranstaltungen des Jahres 2012 abschließen. Für die gute Organisation sorgt wieder unser Vorstandsmitglied Susanne Pöttl, der an dieser Stelle ein großer Dank gebührt. Seite 9 <> Ein Weihnachtsgeschenk der besonderen Art könnte das **Buch „Unser Oldenfelde“** sein, das neu aufgelegt wurde. Seite 3 <> Über die Veranstaltungen des BVO im 3. Quartal wurde in der Septemberausgabe berichtet. Bleibt noch nachzutragen, dass auch die **Dreitagesfahrt** nach Dresden. Seite 10, das **Kinderfest** in der Bekassinenau Seite 13, die **Herbstwanderung** mit Augustin Pöttl. Seite 15, **Minigolf für Jedermann**, und der **Laternenumzug** Seite 17 wieder große Anerkennung fanden. <> Über die Veranstaltung **Bebauungspläne** in Oldenfelde und die **Gedenkveranstaltung** zum Volkstrauertag am Ehrenmal Delingsdorfer Weg berichten wir in der Märzausgabe 2013. <> Am Mittwoch, den 20.03.2013 findet die **Jahreshauptversammlung** des BVO im Vereinshaus des SC Condor statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor, der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung freuen. Seite 10 <> Vielleicht hat der eine oder andere Leser schon mal auf unsere homepage www.buergerverein-oldenfelde.de geschaut. Dort wird aktuell über das Vereinsgeschehen berichtet. Wir wünschen uns aus dem Mitgliederkreis Bilder und Berichte aus früheren Vereinsjahren, um die Rubrik „Galerie“ anzureichern.

chern. <> Mitglieder und Unterstützer des Vereins werden mit einem Überweisungsformular, das einem Teil dieser Auflage beiliegt, um eine Spende für das **Sozialprojekt „Milchkanne“** gebeten. Das Konto für Spenden lautet: Haspa, BLZ 200 505 50, Kto.-Nr.: 1312 123 563. Wir freuen und bedanken uns für Ihre Spende <>

Die Redaktion wünscht allen Mitgliedern sowie den treuen Leserinnen und Lesern ein friedvolles Weihnachtsfest und einen fröhlichen Rutsch in ein hoffentlich gutes Neues Jahr. Das Gleiche wünschen wir unseren Inserenten, die mit ihren Anzeigen die kostenlose Herstellung des Oldenfelder Blattes ermöglichen.



Zum Jahreswechsel

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Bürgervereins Oldenfelde,

wiederum naht die „besinnliche“ Zeit, die doch meistens gar nicht so ruhig ist durch die Vorbereitungen zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel. Trotzdem lohnt es sich, einmal innezuhalten und nachzudenken: geht der Blick zurück oder nach vorn in das kommende Jahr? Beides ist sicher angebracht für jeden von uns - und natürlich auch für unseren Bürgerverein.

Das Jahr 2012 verlief in vergleichsweise ruhigen Bahnen, die Jahreshauptversammlung war wie immer gut besucht, es gab interessante Diskussionen und Unterstützung für die Arbeit des Vorstandes. Vieles, was wir uns vorgenommen haben, konnte noch nicht vollständig umgesetzt werden und bedarf noch einiger Anstrengungen.

Grube seit 1884 **Technik vom Fachmann**
 • Heizung • Sanitär • Bad • Solar
24-h-Notdienst ☎ **(040) 678 22 30**
www.grube-haustechnik.de
Bei der Neuen Münze 16 • 22145 Hamburg

Herausgeber: Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Geschäftsstelle: Vereinshaus SC Condor, Berner Heerweg 188, 22159 Hamburg. Telefon: 040/648 914 22

E-mail: info@bv-oldenfelde.de www.buergerverein-oldenfelde.de

Verantwortlich für die Redaktion: Gert Haushalter, Tel./Fax: 040/648 17 62, E-Mail: gean.haushalter@t-online.de

Hans Schuy (1. Vorsitzender), Torsten Offner.

Herstellung und Vertrieb: MeENDORFER Sportwerbung, Rahlstedter Stieg 11, 22147 Hamburg, Tel.: 040/679 983 17, Mobil: 0177/444 25 93, E-Mail: torsten.offner@arcor.de

Bankverbindung:

Für Mitgliedsbeiträge, Veranstaltungen:

Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) Kto.-Nr. 1312/123 522

Für zweckgebundene Spenden:

Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) Kto.-Nr. 1312/123 563

Copyright: Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck nur unter Quellenangabe gestattet. Die neue Rechtschreibung wird teilweise angewandt.

Druck: SIGNET Druck & Verlag GmbH, Katharine Stenke Schierenberg 72, 22145 Hamburg, Tel.: 040/608 761-0, Fax: 040/608 761-15 signetgmbh@aol.com

Wir haben in zahlreichen Besprechungen mit Kommunalpolitikern und der Verwaltung uns bemüht, unser schönes Oldenfelde zu erhalten; natürlich können wir den Zeitablauf nicht verändern und müssen einsehen, dass einiges uns liebgewordene verschwindet, wie demnächst das Altrahlstedter Landhaus an der B 75, das nicht mehr saniert werden kann. Daher war es uns ein wichtiges Anliegen, von der Verwaltung und der Politik Mitte November Stellungnahmen im Rahmen einer Informationsveranstaltung für unsere Mitglieder zu den Bebauungsplänen in Oldenfelde zu erhalten.

Die seit 2004 vorgesehene Gemeinnützigkeit für unseren Verein konnte leider trotz der Ausgliederung des Oldenfelder Blattes noch nicht realisiert werden, da nach der letzten Satzungsänderung der Gesetzgeber neue Hürden aufgestellt hat. Wir werden uns in der nächsten Jahreshauptversammlung mit diesem Thema nochmals intensiv beschäftigen müssen, da unter derzeitigen Bestimmungen eine Gemeinnützigkeit den Verein in vielen Aktionen behindern würde. Als interessante Alternative verfolgen wir die „Verselbständigung“ unserer Aktion Milchkanne als eigenen gemeinnützigen Verein unter dem Dach des Bürgervereins. Dazu werden wir Ihnen mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung im nächsten Oldenfelder Blatt weitere Informationen geben, da wir nicht nur Ihre Zustimmung, sondern auch Ihre Mitarbeit benötigen.

Ich möchte Ihnen im Namen des gesamten Vorstandes des Bürgervereins Oldenfelde frohe und stressfreie Weihnachtstage wünschen, alles Gute für das Jahr 2013, Gesundheit und Zufriedenheit, danke für Ihre Mitarbeit und unterstützen Sie auch im neuen Jahr „Ihren“ Bürgerverein Oldenfelde,

Ihr

 Hans Schuy

Ein Weihnachtsgeschenk



von bleibendem Wert könnte das Buch "Unser Oldenfelde" sein, das von Dietmar Möller 1996 erstmals herausgegeben und auch vom Bürgerverein verkauft wurde. Es war jahrelang vergriffen und kommt jetzt auf vielfältigen Wunsch noch einmal als Nachdruck in den Handel.

Auf 270 Seiten wird sehr ausführlich und historisch belegt die Geschichte Oldenfeldes von Anbeginn bis in die heutige Zeit beschrieben. Unterlegt mit Flurkarten, Hofstellen, Dokumenten, Namen und Bildern der vergangenen

Zeit, auch im Hinblick auf das Vereinsgeschehen im Bürgerverein Oldenfelde e.V. und dessen Gründungsväter. Für Mitglieder und Freunde des BVO ist das Buch über den Verein zu beziehen, **es kostet € 29,50.**

Bestellung bitte unter BVO Tel.-Nr. 648 914 22

Es wird zugestellt **nach Zahlung** auf das BVO-Konto Haspa BLZ 200 505 50 Kto.-Nr. 1312123522.

GLASEREI LIEBL
 HAMBURG

**SPIEGEL DUSCHEN FENSTER
 REPARATUREN BILDEREINRAHMUNG**

BEKASSINENAU 35 A • 22147 HAMBURG
 TEL. 040-677 12 14 • FAX 040-675 81 875
 info@glaserei-liebl-hamburg.de
 www.glaserei-liebl-hamburg.de

Dipl.-Kfm.
Cornelia Reinecke
 Steuerberaterin

in Oldenfelde

**Einkommensteuer- und Erbschaftsteuerberatung
 Buchführung · Steuererklärungen · Jahresabschlüsse
 kompetent · flexibel · vorausschauend · gut beraten**

**Herwardistraße 20 a
 22147 Hamburg** **Telefon: 64 86 27 72
 Telefax: 65 99 50 15**

Kerstin Edelmann
 ATELIERSCHMUCK

**Das ideale
 Weihnachts-
 geschenk:**
 persönlich, hand-
 gefertigt, hoch-
 wertig, einzigartig



Haben Sie ein Lieb-
 lingswort? Ich ge-
 stalte Ihnen damit
 individuellen
 WORT-SCHMUCK
 zum Selbertragen
 oder Verschenken.

www.edelmann-atelierschmuck.de
 Pfefferstr. 27a, Hamburg-Oldenfelde, 040-648 91 637

Restaurant
„Zum Eichtalpark“
 www.zum-eichtalpark.de

**Die Adresse für Wild, Fisch und Deutsche Küche
 mit Bier- Kaffeegarten im idyllischen Eichtalpark.**

Räumlichkeiten für Festlichkeiten
 jeder Art bis 60 Personen.

**ab November:
 Karpfen, halbe Ente, Grünkohl
 Ab 11.11. Martins-Gans**

Durchgehend warme Küche von 11:00 bis 21:00 Uhr · Montag Ruhetag.
 Ahrensburger Straße 14a · 22041 Hamburg-Wandsbek
 Tel. 040/656 09 13 · HVV-Bus 9 oder 262 bis Eichtalstraße



Geburtstage



Der Bürgerverein gratuliert allen Mitgliedern, die in den Monaten September bis November Geburtstag feierten. Wir nennen nachfolgend gern jene Damen und Herren, die in diesen Monaten mehr als 70 Jahre vollendet haben. Den stolzen Kletterern über die 90 erweisen wir einen besonderen Gruß. Der gilt in diesem Zeitraum den drei Jubilaren Ilse Richter (92) Herta Sprenger (92) Ilse Metelmann (90)

Heinz Paetow	1. September
Heinz-Peter Döring	2. September
Elke Koch	3. September
Margret Fülster	5. September
Antje Schlüter	5. September
Klaus Schmidt-Siebrecht	7. September
Hilde Burmeister	9. September
Erika Schmidt	9. September
Uwe Bender	11. September
Elke Dinon-Fanel	13. September
Anneliese Wackerhagen	17. September
Anneliese Kattelman	18. September
Siegfried Zakschewski	19. September
Erich Diederich	21. September
Dr. Bernd Gruner	21. September
Jörn Waelzer	22. September
Erika Walther	22. September
Irmgard Klimek	23. September
Gerda Nakat	23. September
Volker Schmidt	23. September
Claus-A. Revenstorff	25. September
Lia-Marina Schaper	26. September
Ilse Richter	28. September
Knut Kellner	29. September
Elfriede Behn	30. September
Dr. Elsabea Rohrmann	1. Oktober
Volker Wyrowski	3. Oktober
Peter Buroh	4. Oktober
Horst Kistenmacher	5. Oktober
Rosemarie Schmidt	7. Oktober
Klaus-Uwe Spier	7. Oktober
Reinhard Lange	9. Oktober
Uwe Kloevokorn	10. Oktober
Wolfgang Bergner	12. Oktober
Werner Scholz	12. Oktober
Annemarie Franz	15. Oktober
Ilse Metelmann	15. Oktober
Klaus Petersen	15. Oktober
Reinhard Schwartz	16. Oktober

FLEISCHEREI UWE KNOLL

Das Fachgeschäft



- EIGENE HERSTELLUNG•
- SCHLACHTER-IMBISS•
- PARTY-SERVICE•



**Hausgemachte
Fleisch- und
Wurstwaren**



**Grillspezialitäten
von Meisterhand**

Hermann-Balk-Straße 114 • 22147 Hamburg

Telefon: 644 97 83

Öffnungszeiten:

täglich 7 bis 18 Uhr • Samstag 7 bis 12 Uhr

Renate Buchner-Köhncke	19. Oktober
Rolf Schwombeck	20. Oktober
Ursula Egge	25. Oktober
Marianne Battermann	26. Oktober
Harald Liebert	26. Oktober
Herta Sprenger	26. Oktober
Marianne Pape	28. Oktober
Heiner Schiemann	30. Oktober
Gisela Philipp	31. Oktober
Roland Laas	2. November
Helma Sellmann	4. November
Jens Waelzer	5. November
Herber Reiter	6. November
Ursel Knorr	7. November
Peter Brinkmann	12. November
Heiner Beckmann	14. November
Heinz Friedl	15. November
Ilse Liebert	15. November
Ingrid Wenzel	22. November
Willibald Koolen	23. November
Otto Stuke	23. November
Gerhard Fuchs	27. November
Lotti Moritz	27. November
Gerd Wudtke	28. November



Günther Stoldt Grundstücksverwaltungen OHG

Rahlstedter Straße 73-75 | 22149 Hamburg

Tel.: 040/673 66 120 | Fax: 040/673 66 111 | E-Mail: info@stoldt.de

Allen Lesern des Oldenfelder Blattes wünschen wir schöne Feiertage und ein gutes neues Jahr!

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder begrüßen wir herzlich und wünschen reges Interesse am Vereinsleben

Elfriede Dombrowski
Klaus Dombrowski
Nicole Oberböster-Hellwinkel
Holger Hellwinkel
Heidi Homann-Hillig
Heiko Hillig
Ulrike Lüttmer
Wolfgang Lüttmer
Ursel Knorr
Hans-Gerhard Knorr

Die „Milchkanne“ wurde aufgefüllt

GH

Wie bereits in der vorherigen Ausgabe erwähnt, können wir auch diesmal berichten, dass ein großzügiges Vereinsmitglied anlässlich einer Familienfeier anstatt von Geschenken um eine Spende für das Sozialprojekt "Milchkanne" gebeten- und sie erhalten hat. Das hilft dem Verein, den Jugendtreff in der Greifenberger Straße weiter zu unterstützen. Für den schönen Betrag bedankt sich der Vorstand.



Onkel Erich`s Schmuzelecke

Anrufbeantwortertext für Oma und Opa:

"Guten Morgen - momentan sind wir nicht zuhause. Bitte hinterlassen Sie nach dem Signalton Ihre Nachricht.

- Wenn ihr eines unserer Kinder seid, drückt bitte die eins und wählt weiter die Nummer in der Reihenfolge wie ihr geboren wurdet, damit wir wissen wen wir erwarten sollen.
- Wenn ihr uns braucht damit wir auf eure Kinder aufpassen sollen, wählt bitte die zwei.
- Falls ihr euch unser Auto ausborgen wollt, drückt bitte die drei.
- Wenn wir euch eure Wäsche waschen und bügeln sollen, drückt bitte die vier.
 - Wenn unsere Enkelkinder bei uns schlafen sollen wählt bitte die fünf.
- Falls wir unsere Enkelkinder von der Schule abholen sollen, drückt bitte die sechs.
 - Falls ihr am Sonntag zu uns zum Essen kommen wollt, wählt die sieben.
- Wenn wir das sonntägliche Mittagessen zu euch nach Hause bringen sollen, dann drückt bitte die acht.
- Falls ihr euch von uns Geld leihen wollt, wählt bitte die neun.
 - Habt ihr im Sinn, uns zum Abendessen einzuladen oder uns ins Theater mitzunehmen - dann sprecht jetzt - wir hören zu!"

Floristik Hydrokultur Fleurop-Sevice
Meisterbetrieb

Blumen-Schoenemann

Alte Berner Str. 1, am U-Bahnhof Berne
Täglich geöffnet:

Montag-Samstag 8 - 20 Uhr
Sonn. + Feiertag 10 - 15 Uhr

Blumenversand online:
www.blumen-schoenemann.de

Tel. 644 54 61 Fax 644 67 68

Genius

Der nette Pflegedienst

Wir kommen wann Sie uns brauchen !

- Z. B. 1x wöchentlich Hilfestellung beim Baden, Einkaufen gehen oder Unterstützung in der allgemeinen Hausarbeit.
- Hilfe bei der täglichen Grundpflege, mit oder ohne Frühstück oder vielleicht ein leckeres Mittagessen zubereiten.
- Mal wieder ein paar Schritte vor die Tür gehen. Begleitung zum Arzt, zu Behörden oder zu zweit zur Bank.
- Damit Sie sich zu Hause wohl und sicher fühlen können, organisiert eine Pflegekraft Ihre gesamte häusliche Betreuung.
- Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, steht Ihnen unser freundliches Büroteam gern zur Seite, auch telefonisch.

Mo. bis Fr. von 9 bis 16 Uhr

Telefon 6 44 214 55 oder www.wir-helfen-gern.de

Alter Zollweg 188 in 22147 Hamburg-Oldenfelde

Ruge

BESTATTUNGEN



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Anonymbestattung
- Hausaufbahrung
- Moderne, individuelle Trauerdekorationen und Trauerfloristik
- Eigener Trauerdruck
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Bestattungsvorsorgevertrag mit der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Sterbegeldversicherung über das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Mit persönlicher Beratung und kompetenter Hilfe stehen wir Ihnen in allen Bestattungsfragen zur Seite.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Tel.: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23 und
Rahlstedter Straße 158
Hamburg-Rahlstedt

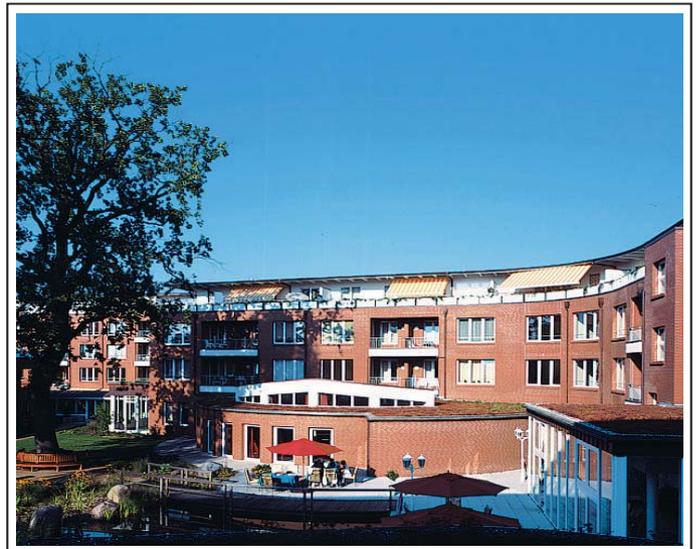
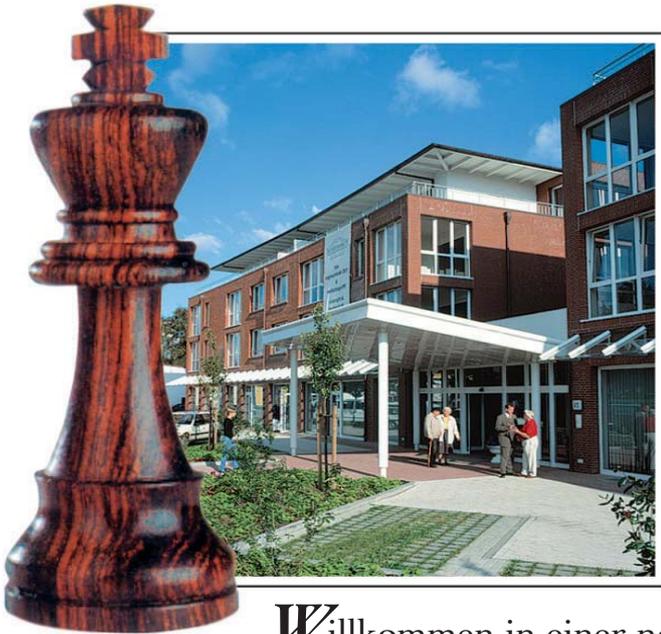
info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de



PARKRESIDENZ

mit Sicherheit in eine sorglose Zukunft ...

EINZUG IN EIN KÖNIGLICHES LEBEN



Willkommen in einer neuen Zeit, in der die Freiräume Ihres Lebens größer sind als die Pflichten: In unseren Parkresidenzen Alstertal und Rahlstedt halten Ihre Ansprüche an Lebensqualität auf hohem Niveau sorglosen Einzug. Das Leben in unseren Senioren-Residenzen, die schönes Wohnen und umfassende Betreuung ideal verbinden, ist für Sie garantiert der richtige Schachzug:

-  Apartments mit Loggia, großen Dachterrassen oder Wintergärten
-  Restaurant, Café, Bar, Bibliothek, Musikzimmer
-  Gymnastikraum, Hallenschwimmbad
-  Parkartige Gartenanlagen mit Teichen und Spazierwegen
-  Amphitheater für Konzerte, Vorträge, Hausmusik
-  Spiel- und Arbeitskreise, Fremdsprachenkurse
-  Pflegestation und ambulante Hauspflege
-  Tiefgarage
-  Keine Kautions-, Keine Mietvorauszahlung

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne persönlich bei einem Besichtigungstermin

PARKRESIDENZ RAHLSTEDT
Rahlstedter Str. 29 · 22149 Hamburg-Rahlstedt
Telefon: 040 - 6 73 73-0 · Fax: 040 - 6 73 73-500

parkresidenz.rahlstedt@t-online.de
www.parkresidenz-rahlstedt.de


**PREMIUM
RESIDENZEN**

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste zum Weihnachtsfest

Ev. Luth. Gemeinde Meiendorf-Oldenfelde
Matthias-Claudius-Kirche Wolliner Str. 98
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Greifenberger 56

24. Dezember – Heilig Abend

15:00 Uhr Matthias-Claudius-Kirche
Krippenspiel mit Pastorin Fohl
17:00 Uhr Christvesper mit Pastorin Fohl
23:00 Uhr Christmette mit Pastor Christiansen
15:00 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Familiengottesdienst, Pastor Delfs
17:00 Uhr Christvesper, mit Pastor Delfs

25. Dezember – 1. Weihnachtstag

10:00 Uhr Gottesdienst Dietrich-Bonhoeffer-Kirche,
Pastor Christiansen

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

11:00 Uhr Matthias-Claudius-Kirche
Gottesdienst mit Weihnachtsspiel
Pastorin Fohl, anschließend Brunch

30. Dezember

10:00 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Gottesdienst mit Pastor Gastmeier

31. Dezember – Silvester

17:00 Uhr Matthias-Claudius-Kirche
Gottesdienst mit Pastor Delfs

1. Januar – Neujahr

15:30 Uhr Matthias-Claudius-Kirche
Gottesdienst mit Pastorin Fohl,
anschließend Kaffeetafel

Kath. Kirche Heilig Geist, Farmsen
Rahlstedter Weg 13

24. Dezember – Heiligabend

15:00 Uhr Kindergottesdienst
17:00 Uhr Familienmesse
23:00 Uhr Christmette

25. Dezember – 1. Weihnachtstag

10:00 Uhr Hl. Messe

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

10:00 Uhr Hl. Messe

31. Dezember – Silvester

18:00 Uhr Hl. Messe

1. Januar - Neujahr

18:00 Uhr Hl. Messe

Kath. Kirchengemeinde Mariä-Himmelfahrt
Oldenfelder Straße 25 und
Wilhelmstift, Liliencronstraße 130

24. Dezember – Heiligabend

14:30 Uhr Krippenfeier für die Kleinen (mit KITA)
16:30 Uhr Familienchristmette für junge Familien
mit Kindermusical

21:00 Uhr Christmette im Wilhelmstift

23:00 Uhr Christmette

25. Dezember – Hochfest der Geburt des Herrn

08:30 Uhr Hl. Messe im Wilhelmstift

11:00 Uhr Festhochamt mit Kirchenchor V. Pallotti

15:00 Uhr Rosenkranz zum barmherzigen Jesus

16:30 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache

26. Dezember – Fest des heiligen Stephanus

08:30 Uhr Hl. Messe im Wilhelmstift

11:00 Uhr Hochamt

15:00 Uhr Rosenkranz zum barmherzigen Jesus

16:30 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache

31. Dezember – Silvester

18:00 Uhr Jahresabschlussmesse mit Te Deum

18:30 Uhr Jahresabschlussmesse im Wilhelmstift

01. Januar – Neujahr

08:30 Uhr Hl. Messe im Wilhelmstift

11:00 Uhr Hochamt

16:30 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache



Schöne Aussichten

TISCHLEREI
SCHMEKAL GmbH

Ihr Partner für
Fenster, Türen,
Innenausbau,
Einbruchschutz
und mehr...

VELUX®

Saseler Str. 59
22145 Hamburg
Tel. 678 44 44



Fischhandel - Fischfeinkost

*Salate eigener
Herstellung*

Hermann-Balk-Straße 114
22147 Hamburg
Telefon 6 44 85 39

Veranstaltungen Bürgerverein Oldenfelde e.V. 2012/13

*Bei Veranstaltungen mit dem Hinweis „in Planung“ können sich noch Änderungen ergeben.
Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen der Veranstaltungen, die nicht vom BVO angeboten werden*

Datum	Veranstaltung / Örtlichkeit	Anmeldung / planung durch: Verantwortlich
So. 09.12.2012 15:00 Uhr	Adventskaffee Gemütliches Beisammensein zum Jahresabschluss unter Mitgliedern und Freunden des Vereins im Gemeindesaal der Matthias-Claudius-Kirche, Wolliner Straße Seite 9	Anmeldung erforderlich bis 4.12.12 Susanne Pörtl 647 05 51
So. 13.01.2013 10:00 Uhr	Klönsschnack im neuen Gewand das gemütliche Treffen unter Mitgliedern und Freunden des Vereins, jetzt neu im „Das Caféhaus“ Rahlstedt, Rahlstedter Straße 68 Seite 9	Anmeldung erforderlich bis 05.01.13 A. und S. Pörtl 647 05 51
Di. 15.01.2013 19:00 Uhr	Haben Sie Ihr Testament schon gemacht? Wenn nicht, erhalten Sie von RA Michael Pommerening wichtige Informationen zu diesem Thema sowie für Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten. Seite 10	Vorstand Anmeldung nicht erforderlich
Sa. 09.02.2013 10:00 Uhr	Grünkohlfahrt "ins Blaue" wir wiederholen die fröhliche Veranstaltung aus dem vergangenen Jahr mit nettem Beiprogramm Seite 10	Gert Haushalter 648 17 62
Mi. 20.03.2013 19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung des BVO im Vereinshaus des SC Condor, Berner Heerweg 188 Seite 10	Vorstand
Sa. 23.03.2013 10:00 Uhr	Sauberes Oldenfelde mit Pflege des Ehrenmals Das Großreinemachen im Rahmen der Aktion "Hamburg räumt auf". Treffpunkt Hannipark	Mitglieder
Sa. 20.04.2013 in Planung	Hamburgensie wir informieren rechtzeitig	Susanne Pörtl 647 05 51
Sa. 25.05.2013 in Planung	Wandertag in den Frühling wir informieren rechtzeitig	Augustin Pörtl 647 05 51

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE RARREK & ROSE

KRANKENGYMNASTIK · MASSAGE · LYMPHDRAINAGE

Grömitzer Weg 33
22147 Hamburg

Telefon: 040 / 64 86 19 90

Veranstaltungen - Vorschau

Adventskaffee

Susanne Pöttl

Wieder einmal neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende entgegen. Wir möchten auch in diesem Jahr mit Freunden und Mitgliedern des Bürgervereins Oldenfelde den Jahresausklang begehen. Wie in den letzten Jahren treffen wir uns **Sonntag, den 09.12.2012 um 15:00 Uhr** in den Räumen der Matthias Claudius Gemeinde. Gemeinsam werden wir dann das alte Jahr Revue passieren lassen und bei leckerem Kaffee und Kuchen aus dem Caféhaus Lange heitere und besinnliche Stunden verbringen. Für unsere stimmungsvolle Unterhaltung sorgt in diesem

Jahr Herr Jürgen Klotz, der uns als Alleinunterhalter mit Maritimer- und volkstümlicher Musik sowohl mit den Schlagern der 40er, 50er und 60er Jahre von Peter Alexander, Vico Torriani, Lale Andersen und anderen verzaubern möchte.

Natürlich kommt auch unsere bekannte Weihnachtsmusik nicht zu kurz und wir bekommen ausreichend Gelegenheit zum Mitsingen.

Kostenbeitrag: □ 9,--

Anmeldungen: Tel. 647 05 51, S. Pöttl



Klönnschnack im neuen Gewand

A. und S. Pöttl

Auf mehrfachen Wunsch findet unser Klönnschnack im neuen Jahr im gemütlichen Caféhaus Lange in Rahlstedt statt.



Wir möchten bei leckerem Sonntagsfrühstück wieder einmal in netter Runde beisammen sein und die Woche ausklingen lassen. Bei dieser Veranstaltung hat wirklich

jeder die Möglichkeit, Ideen und Wünsche einzubringen. Da wir natürlich auch Mitglieder und Freunde des BVO mit berufsbedingt knapper Freizeit erreichen möchten, wollen wir uns einmal im Quartal an einem Sonntag zum Frühstück und Klönen treffen.

Der nächste Klönnschnack findet statt am

Sonntag, den 13. Januar 2013 um 10:00 Uhr

im **"Das Caféhaus" Lange, Rahlstedter Straße 68**

Kosten: 12,50 □ pro Person (werden im Café bezahlt)

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 05.01.2013 unter Tel. 647 05 51, Augustin und Susanne Pöttl

Wir freuen uns schon jetzt auf rege Beteiligung.

STORE

Marken-Jeans zu fairen Preisen



501 | Jeans ab **85.00** | **501**

NEUE KOLLEKTION

G-STAR
RAW DENIM

Jeans ab **95.00**

REPLAY

Jeans ab **98.00**

SEIT 2004
Herrlicher
MANIFAKTUR FEINSTEN TEXTILS
BLAUSTOFF HERRLICHER

Jeans ab **108.00**

Bench.

SOCCX

DIESEL
FOR SUCCESSFUL LIVING

GEORGE GINA & LUCY

CAMP DAVID
just explore

JACK & JONES

T-Shirt ab **9.90**
Sweat **29.90**
Jeans **49.90**

UNDERGROUND STORE

EKT Farmsen Tel. 643 42 31 | Quarree Wandsbek Tel. 32 90 42 25

Haben Sie Ihr Testament schon gemacht?

GH

Diese Frage sollte sich jeder verantwortungsvolle erwachsene Mensch stellen – erst recht dann, wenn er Vermögen besitzt das er nach seinem Tod gerecht auf seine Hinterbliebenen verteilt wissen möchte. Das ist im ersten Schritt wahrscheinlich der Lebenspartner, danach die Kinder oder Verwandte.

Es gilt für private Nachlässe genau so wie für Firmennachlässe. Im letzteren Fall kann ein nicht vorhandenes Testament große Probleme für den Fortbestand der Firma hervorrufen.

Unser Vereinsmitglied – Herr Rechtsanwalt Michael Pommerening – wird in einer vom BVO organisierten Veranstaltung am **Dienstag, den 15. Januar 2013 um 19:00 Uhr** im Vereinshaus des SC Condor einen Vortrag zu dem Thema halten und Fragen aus dem Kreis der Teilnehmer beantworten.

Er ist auch gern bereit, Fragen zu den Themen **Patientenverfügung** und **Vorsorgevollmacht** zu behandeln.

Nutzen Sie die kostenlose Gelegenheit, sich zu informieren.

Die Teilnahme ist kostenlos

Anmeldung bitte unter Tel. 648 914 22

Grünkohlfahrt „ins Blaue“

Gert Haushalter



Winterzeit ist Grünkohlzeit, das wissen alle Norddeutschen und freuen sich auf die kalorienreiche aber auch vitaminhaltige Kost in der kalten Jahreszeit.

Der BVO will seinen Teil dazu beitragen und lädt Sie ein, mit Bösche-Reisen an einer "Kohlfahrt ins Blaue" teilzunehmen bei der wir die Pflanze des Nordens hochleben lassen wollen. Wie im vergangenen Jahr sollten sich die Teilnehmer/Innen mit der grünen Pflanze ideenreich dekorieren, um Kohlkönigin/König zu werden. Wohin es geht, bleibt zunächst noch ein Geheimnis. Garantieren können wir Spaß mit fröhlichem Gesang und ein gutes Essen in einem schönen rustikalen Lokal. (siehe auch Seite 8) Im Preis inbegriffen sind die Busfahrt, ein Besichtigungspunkt, "wärmende" Getränke unterwegs und Grünkohl satt. Dazu ein Getränk und zur Verdauung ein "Absacker". Kaffeegedeck, wenn gewünscht, auf eigene Rechnung.

Termin: Samstag, 09. Februar 2013

Abfahrt: 10:00 Uhr, Feuerwehr Bekassinenu

Rückkehr: gegen 17:00 Uhr

Kosten: Mitglieder 35,- €, Gäste 37,- € pro Person

Zahlung bis 10.01.2013 auf das Konto

Gert Haushalter, Deutsche Bank BLZ 200 700 24, Kto.-Nr. 782 47 90

Jahreshauptversammlung 2013

Ein Jahr geht bekanntlich schnell vorüber und der Vorstand beschäftigt sich bereits mit der wichtigsten Versammlung des Vereins im Jahr 2013. Wir bitten unsere Mitglieder, sich den Termin für die

Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Oldenfelde e.V. am 20. März 2013 19:00 Uhr

im Wintergarten des SC Condor, Berner Heerweg 188, vorzumerken.

In der Versammlung müssen die Mitglieder neben einigen Neuwahlen Entscheidungen treffen, die von Bedeutung für den Verein sind. Darum bittet der Vorstand um eine gute Beteiligung.

Die offizielle Einladung mit der Tagesordnung und weiteren Informationen erscheint in der März Ausgabe des Oldenfelder Blattes und auf unserer Website unter www.buergerverein-oldenfelde.de

Externe Veranstaltung

Chor Oldenfelde

Anke Mühlhausen

Einladung zu einem stimmungsvollen, besinnlichen musikalischen Abend in weihnachtlicher Atmosphäre

Dienstag, den 11. Dezember 2012 19:30 Uhr

im Gemeindesaal der kath. Kirche Mariä Himmelfahrt Oldenfelder Straße 23 (links von der Kirche)

Der Eintritt ist frei

Veranstaltungen Rückschau

Dresden, Elbflorenz im Sommer

Erika Binder

Wenn Engel reisen, lacht der Himmel.....heißt es im Volksmund. Dass er so intensiv „lachen“ würde, hat sich die Reisegesellschaft des Bürgervereins, die sich vom 17. bis 19. August nach Dresden auf den Weg gemacht hat, nicht vorstellen können. Da müssen Gert und Anna Haushalter, die auch diese Reise organisiert und begleitet haben, wohl wieder einen guten Draht zu Petrus gehabt haben. Ich bin das erste Mal mit dem Bürgerverein gefahren und möchte mit diesem Reisebericht meine Anerkennung für den schönen Ausflug bekunden.

Wie ich erfuh, lag das Reiseziel Dresden diesmal deutlich außerhalb des bisher üblichen Entfernungsradius von 150 Km um Hamburg. Aber der neue Bösche-Bus und die ruhige, ausgeglichene Fahrweise des Fahrers garantierten



eine angenehme Fahrt bis kurz vor Dresden, wo in dem Städtchen Radeburg eine Mittagspause eingelegt wurde bevor es weiterging zum Einchecken im Hotel Lilienstein,



mitten in Dresden. Ein kleiner Zeitverzug erforderte baldigen Aufbruch zu einer Stadtführung in zwei Gruppen. Beide Führerinnen erklärten anschaulich viele kulturelle

und geschichtliche Besonderheiten der Stadt. Dabei wurde immer wieder deutlich, welchen Einfluss August der Starke mit seiner Sammelleidenschaft von damals schon anerkannten Kulturgütern auf die Epoche im Umbruch des 17./18. Jahrhunderts hatte. Durch den Zwingergarten zu schlendern und die Barocke Architektur zu bewundern, ist erbaulich. Ganz in der Nähe steht die im Jahr 1985 wieder eröffnete Semperoper, die weit über Dresden hinaus für ihre Schönheit und

einmalige Akustik bekannt ist. Natürlich führte unser Weg auch am Fürstenzug entlang, der an einer Wand von 102 Metern Länge und fast 11 Metern Höhe auf einem Relief aus 25.000 Fliesen der Meißener Porzellanmanufaktur einen Reiterzug des Fürstengeschlechts der Wettinger darstellt. Der kulturträchtige Spaziergang endete an der wiedererbauten Frauenkirche, die zu einer Orgelndacht einlud. Beim Orgelspiel des Liedes "Geh aus mein Herz und suche Freud", in vielen Variationen dargebracht, den Blick in dem beeindruckenden Kirchengewölbe schweifen zu lassen, ließ unsere Körper und Gedanken zur Ruhe kommen. Die Geschichte dieser Kirche, ihre Zerstörung Ende des Zweiten Weltkrieges und die Anstrengungen beim Wiederaufbau mit weltweiter Unterstützung ist es wert, in Ruhe aufzunehmen. Dresden feierte an dem Wochenende ein dreitägiges Stadtfest durch dessen vielfältige Angebote an Ständen und Musikbühnen wir uns drängeln mussten. So ging der 1. Tag mit müden Beinen zu Ende.

Keiner von uns konnte sich etwas unter dem ersten Programmpunkt des zweiten Tages vorstellen: Panometerbesichtigung! In einem ausrangierten Gasometer aus den 1920er Jahren am Rande der Stadt hat ein Kunstinvestor ein Panoramabild der Stadt Rom im Jahr 356 n. Chr. in 27 Meter Höhe rundum angebracht. Dieses kann man von



Frohe Weihnachten wünschen Ihre Apotheken aus Rahlstedt-Oldenfelde:



ANJA-KATRIN SCHULZ-SUCK



Für Ihre Gesundheit sind wir da!

Scharbeutzer Str. 104 B · 22147 Hamburg
Tel. 040 / 648 60 760
Email: apo@vital-pharm.de
www.vital-pharm.de

Die Apotheke für die ganze Familie
Ihre Service Apotheke

Alter Zollweg 192 · 22147 Hamburg
Tel. 040 / 647 64 82
Email: oldenfelderapo@aol.com
www.oldenfelder-apotheke.de

*Viele festliche Angebote erwarten Sie.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*



Bitte bleiben Sie gesund und genießen Sie die schönen Festtage

Frohe Feiertage!



Ob Hamburger Schmuddelwetter oder winterliche Weihnachtsstimmung – in der passenden Wohnung kann man es sich bei jedem Wetter gemütlich machen.

Bei SAGA GWG finden Sie Wohnungen für Singles, Paare, Familien und Senioren. Wir informieren Sie gern über aktuelle Angebote.

Allen unseren jetzigen und zukünftigen Mietern wünschen wir schöne und fröhliche Feiertage!

SAGA GWG
Geschäftsstelle Rahlstedt
Rahlstedter Bahnhofstr. 23–25
22143 Hamburg
Telefon: (0 40) 4 26 66-33 00
www.saga-gwg.de

neunzig
Jahre
1922-2012

SAGA GWG
Mehr Hamburg

einem Podest aus betrachten und sich gefangen nehmen lassen vom Leben in der Stadt der damaligen Zeit. Geräusche unterstützt hat man den Eindruck, mitten unter den Bewohnern in der damaligen Zeit zu sein.

Danach besuchten wir den schönsten Milchladen der Welt in der Bautzener Straße. Dessen Decke, Wände, Fußboden und Verkaufstresen wurden 1910 mit handgemalten Fliesen der Steingutfabrik Villeroy & Boch mit Motiven der Milchwirtschaft belegt. Schön, dass danach der Nachmittag zur freien Verfügung stand. Jeder konnte nach Wunsch ausspannen oder Dresden auf eigene Faust entdecken, bevor es um 18:00 Uhr an Bord eines von acht



Dampf-Oldtimer ging, die in einer Art Parade Elbe aufwärts bis Schloss Pillnitz fuhren. Auf jedem Schiff eine Dixielandkapelle, die die Fahrgäste unterhielt und zum Tanz aufforderte. Das laue Sommerabendwetter trug seinen Teil dazu bei, dass diese Fahrt ein Höhepunkt der Reise wurde. Während der Rückfahrt begrüßte ein brillantes Feuerwerk die Passagiere jedes Schiffes einzeln am "Blauen Wunder",

der bekannten Stahlbrücke über der Elbe. Dresden feierte seine Gäste!

Leidlich ausgeschlafen bestieg die Gesellschaft am

dritten Tag den Bus, um Schloss Moritzburg zu besichtigen. Ein Lustschloss August des Starken, der auch hier nicht daran gespart hat, für seine Gespielinnen ein attraktives Ambiente zu schaffen.

Den Abschluss der Reise bildete das schmackhafte Mittagessen in der Waldgaststätte Moritzburg, einem alten Jagdhaus. Hier wurden auch die drei Sieger aus dem Wettbewerb "die klügsten Oldenfelder" gekürt, die auf der Hinfahrt Fragen über Oldenfelde mehr oder weniger richtig beantwortet hatten.



Ein besonderer Dank geht an Anna & Gert Haushalter, die diese Reise wieder hervorragend mit viel Einfühlungsvermögen für ihre Gäste ausgewählt und begleitet haben.

Wir suchen laufend
**Grundstücke, Häuser und Wohnungen
 zum Verkauf und Vermietung**

solide Abwicklung, keine Kosten für den Verkauf und Vermietung

Grundstücksteilung, Beratung, Bauanträge

Treptower Str. 143 · 22147 Hamburg-Rahlstedt

Tel. 647 51 24 - Fax 647 01 68

email@warnholz-immobilien.de

www.warnholz-immobilien.de

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches 2013

Unser jährliches Kinderfest

Hans Schuy

Am Sonnabend, dem 25. August 2012, startete das von Susanne Zeeh wieder intensiv und aufwändig vorbereitete Kinderfest auf dem Hof der Schule Bekassinenau um 14.00 Uhr. Auch Petrus hatte ein Einsehen mit dem Wetter und schickte nur einen kurzen Guss kurz vorher und nach dem Aufräumen, ansonsten lachte die Sonne. Die zahlreich erschienenen Kinder hatten viel Spaß und Unterhaltung an den angebotenen Spielen, war es z.B. beim Fahrrad - Parcours, an der Rollenrutsche, beim Tischfußball, elektrischem Geschicklichkeitsspiel oder Dosenwerfen, überall sah man fröhliche Gesichter. Die Freiwillige Feuerwehr Oldenfelde Siedlung konnte mit ihrem Löschfahrzeug und der dazu gehörenden "aktiven" Löschspritze viele Jungen und Mädchen begeistern.

Auf ganz große Gegenliebe kam diesmal das Schminkangebot durch eine versierte Visagistin, die am Ende des Kinderfestes einige Kinder vertrösten musste, die nicht mehr bemalt werden konnten. Am meisten Zuspruch fand das erstmals angebotene Kinderkarussell, an dem sich ebenfalls Warteschlangen bildeten, da eben Kinder – fast - aller Altersklassen sich daran erfreuen konnten.

Den Abschluss des gelungenen Nachmittags bildete wieder der Verkehrskasper, der Groß und Klein in seinen Bann zog, so dass das Lachen und Geschrei der Kinder selbst draußen in weiter Entfernung noch zu hören war.

Dass die Lose für unsere Tombola – ohne Niete, aber zahlreiche Gewinne – schon vor Ende des Festes ausverkauft waren, zeigt den großen Zuspruch zu unserem Fest; das wurde noch dadurch übertroffen, dass das riesige Kuchenangebot wie auch die leckeren Grillwürste tatsächlich zum Schluss ausverkauft waren. Viele Eltern und



Großeltern nahmen die Gelegenheit wahr, um mit Nachbarn und Freunden "bei Speis und Trank" einen Schwatz- oder sagt man hier "Schnack"? - zu halten.

Was wäre aber so ein Fest ohne die zahlreichen Unterstützer, Spender und Sponsoren, denen wir hiermit danken wollen:

der Verkehrswacht, der Grundschule Bekassinenau, der Freiwilligen Feuerwehr Oldenfelde Siedlung, Cafehaus Lange, EKT Farmsen, Metro, Fielmann, Netto, Edeka, den zahlreichen Kuchenspendern und all denen, die nicht genannt werden wollen.

Am meisten Dank aber gebührt den zahlreichen Helfern, die nicht nur aus dem Vorstand des Vereins kamen, zahlreiche fleißige Hände aus dem Mitgliederkreis unterstützten Susanne Zeeh bei der Planung und Durchführung des Festes, das ansonsten nicht gelingen könnte. Aber ich denke, der schönste Dank war das Kinderlachen und der zahlreiche Besuch.

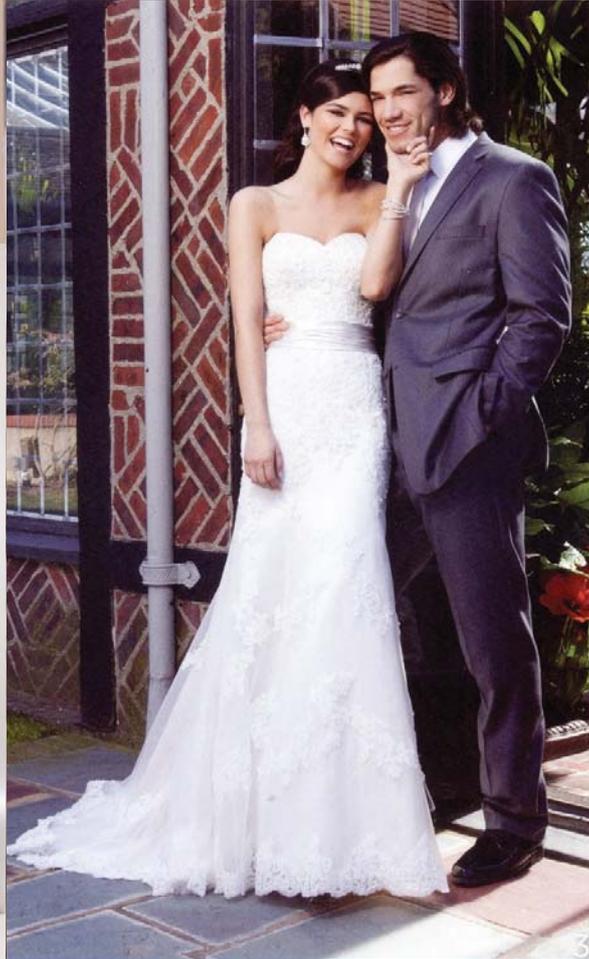
Beim Abbau des Kinderfestes ist eine blaue Kapuzen-Kinderjacke Größe 134 – 140 gefunden worden. Eigentümer bitte melden unter BVO Tel. 648 914 22.

Schumacher
Modellhaus in Linau

- Damenbekleidung
von Gr. 36-58
- Herrenbekleidung
über 90 Größen
- Braut- und Abendmode
von Gr. 34-56



Festliche Mode
aus Linau



Ankes
Trachtengalerie

Landhaus- und
Trachtenmode 36-56
Jagdkleidung



Neu eingetroffen:
**Hochzeits- und
Abendgarderobe
für Sie & Ihn**

Schwelgen Sie in
unserer neuen

Winterkollektion

Unser Geschenk für Sie:

Eigene
professionelle
Änderungsschneiderei!

Wie Maßanfertigungen
sagen die Kunden!

Der Kaffee ist heiß
und frisch!

Wir freuen uns auf Sie!

22959 Linau bei Trittau
Hauptstraße 22
Tel. 0 41 54 / 52 55
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-16 Uhr
www.ankes-trachtengalerie.de

**Beim Kauf eines Anzugs für sämtliche Gelegenheiten -
eine Galaweste gratis!**

Samstag, 01. Dezember 2012: Grünkohl-Essen

Samstag, 02. Februar 2013: Deftige Erbsensuppe



REITER

HAUSTECHNIK

50 Jahre für Sie im Einsatz

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr

n Bäder + Küchen n Heizungstechnik n Bauklemmerei
n Flachdachabdichtung n Kundendienst n Notdienst

Wussten sie eigentlich, dass wir ...

- ... bei einem **Badezimmer** Umbau oder Neubau, neben den **Sanitären Installationen** auch die **Elektro- und Fliesenarbeiten** durchführen?
- ... **Einbauküchen**, von der Planung bis zur Montage aus einer Hand liefern?
- ... **Gasheizungen** nach neuestem Stand der Heizungstechnik anbieten und warten?
- ... **Bauklemper- und Dacharbeiten** ausführen?
- ... **Siel- und Wasseranschlüsse** herstellen oder reparieren?
- ... **Senioren und Behinderten gerechte Badezimmer** anbieten? Mit nur wenigen kleinen "Hilfen" kann man jedes Bad umrüsten.
- ... das **Team für Ihre Haustechnik "Rund ums Haus"** sind?



Bekassinenau 20 • 22147 Hamburg
Tel.: 647 01 78

Wandertag im Niendorfer Gehege

Antje Schlüter

Heute ist der 22.9.12. Wandertag ist angesagt beim BVO. Ich springe aus dem Bett und gucke aus dem Fenster. Oh Schreck, es regnet in Strömen! Was nun? Fällt der Wandertag etwa aus? Es gibt ja Telefon und so rufe ich bei Herrn Pöttl, unserem Organisator an und frage nach. Nein, die Wanderung findet statt. Er ist optimistisch und meint, der Regen würde nachlassen und bis wir unser Ziel, das Niendorfer Gehege, erreicht haben, scheint die Sonne.

Ich mache mich also fertig und treffe pünktlich am vereinbarten Treffpunkt Bahnhof Farmsen ein. Es sind schon einige Teilnehmer da und gleich beginnt ein fröhliches Schnattern, denn man kennt sich ja schon von früheren Veranstaltungen. Was mir dabei auffällt ist, dass nur Senioren an der Wanderung teilnehmen. Hat keiner von den jüngeren Mitgliedern Interesse am Wandern oder kennen alle schon das Niendorfer Gehege? Ich bin jedenfalls noch nicht dagewesen und einige andere auch nicht.

Pünktlich um 10,43 Uhr fahren wir los, aber nicht mit der U-Bahn, wie gedacht, sondern mit dem 26-Bus bis Alsterdorf und weiter mit dem 23-Bus bis Niendorf-Markt. So kann man auch Hamburg kennenlernen. In Niendorf angekommen, versammeln wir uns an der Kirche, sie wird auch die Hochzeitskirche genannt und soll sehr schön sein. Leider ist sie geschlossen, ich hätte sie gerne besichtigt. Aber aufgeschoben ist ja nicht aufgehoben.

10 km liegen jetzt vor uns, mit Zwischenstopps. Das Wetter wird auch immer besser und die Sonne kommt durch. Petrus hat also ein Einsehen mit uns und wir können unse-

ren Regenschirm im Rucksack lassen.

Das Niendorfer Gehege ist mit ca. 150 ha das größte Naherholungsgebiet Eimsbüttels und besteht aus Mischwald z.B. Buche, Eiche, Esche und Ahorn.

Auf unserer Wanderung begegnen wir Reitern, Familien mit Kindern und kommen auch an Spielplätzen vorbei, auf denen munteres Treiben herrscht.

Jetzt heißt es aber einen Schritt zuzulegen, denn um 14Uhr sind im Waldhotel Correll 2 Tische für uns reserviert zum Essen. Ich entscheide mich für Wildgulasch mit hausgemachten Spätzle. Das Essen ist reichlich und gut und die Bedienung sehr freundlich, es klappt alles wie am Schnürchen.

Nach dieser wohlverdienten Pause machen wir uns wieder auf die Socken, denn wir wollen ja noch das Damwildgehege besichtigen. Die Tiere sehen wir aber nur von weitem. Erst als wir Eicheln sammeln und sie damit füttern, kommen sie näher und lassen sich auch streicheln. So können viele schöne Fotos gemacht werden.

Bis zur Bushaltestelle Niendorf-Markt ist es jetzt nicht mehr weit. Wir fahren dieselbe Strecke zurück, die wir gekommen sind.

Als wir im Bus sitzen herrscht Einigkeit darüber, dass es eine schöne Wanderung war und alle zufrieden sind. Wir bedanken uns bei Herrn Pöttl, dass er diese Wanderung organisiert hat.





Mit Vertrauen in die Zukunft

Ambulante Senioren- und Krankenpflege
Alter Zollweg 17, 22147 Hamburg
Telefon: 040/678 25 39



Unsere Schwerpunkte:

- Medizinische Versorgung
- Alle Leistungen aus der Pflegeversicherung (Stufe 1-3)
- Familienpflege: Kostenübernahme durch die Krankenkassen
- Serviceleistungen: z.B. Hilfe im Haushalt, Einkauf, Spaziergänge,
- Gesprächs-, Vorlese-, Spielstunden
- Seniorenkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat bei Kaffee und Kuchen

Der sich uns anvertrauende Kunde steht im Mittelpunkt unseres Unternehmens. Wir beraten Sie gern in unseren Räumlichkeiten, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause oder einfach telefonisch.



80 JAHRE **Tischlerei** 80 JAHRE
Willi Horn GmbH

- **Reparaturen**
- **Innenausbau**
- **Bautischlerei**
- **Fenster • Türen**
- **Einbruchschutz**



Alter Zollweg 207 • 22147 Hamburg
Telefon 6 47 04 89



Tag der kleinen Forscher

Augustin Pöttl

Am Mittwoch, 13. Juni 2012 war in der Schule Kamminer Straße der „Tag der kleinen Forscher“.

Dazu waren viele Kinder von Kitas und Schulen aus der nahen Umgebung eingeladen und sehr zahlreich erschienen. Rechtzeitig zur Begrüßung durch den Schulleiter. Herr Eckart Ortmann, kam die Sonne aus den Wolken. Er begrüßte Herrn Dr. Bange von der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, ebenso Herrn Wenzel vom Netzwerk Archimedes e.V. Nach der Begrüßung durch Herrn Ortmann sprach Herr Bange einleitende Worte und übergab das Mikro an Herrn Wenzel. Der hatte die freudige Nachricht zu überbringen, dass die Vorschulklasse mit Frau Möller die Auszeichnung „Haus der kleinen Forscher“ erhält. Die Kinder und natürlich auch Frau Möller waren sehr erfreut und nahmen die Auszeichnung freudig entgegen.

Nun lud Herr Ortmann alle Teilnehmer zum Rundgang und zum Experimentieren ein.

Die Kinder schwärmten voller Tatendrang zu den Stationen und waren mit großer Begeisterung dabei. So waren viele Stationen wie z.B.: „Warum tanzen Rosinen im Mineralwasser“ oder „Warum erlischt die Kerze in einem umgedrehten Glas“ oder auch „Kapitän Gummibär möchte bis

zum Boden tauchen, ohne nass zu werden“.

Das Bild zeigt die Gewinnerklasse mit Frau Möller. Vielen Dank an Herrn Ortmann für die Einladung.

Es hat wieder einmal gezeigt, wenn Kinder angeleitet werden, sind sie schnell vom PC und sonstigen elektronischen Spielen wegzubringen und mit Experimenten zu begeistern.

Wir wünschen der Schule Kamminer Straße weiterhin viel Erfolg.



Gerne drucken wir auch für Sie!
Fragen Sie bitte nach!
schnell · unkompliziert · preiswert
z.B. Visitenkarten, Briefbogen,
Flyer, Broschüren, etc.



SIGNET
D R U C K

Schierenberg 72
22145 Hamburg
Tel.: 040 / 608 761-0
Fax: 040 / 608 761-15
signetgmbh@aol.com



Dipl.-Ing. A. Müller
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Ihr unabhängiger und zuverlässiger Partner für Vermessung

Wir unterstützen Sie bei:

- Grundstücksteilungen
- Gebäudeeinmessungen
- Grenzfeststellungen

Telefon 040 - 67 39 14 57

vermessung@geodaten-hh.de

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen der Vermessung.

Laternenumzug in Oldenfelde

GH

Ein heller Vollmond am klaren Abendhimmel begleitete bei winterlichen Temperaturen drei lange Laternenumzüge, die sich auf Einladung des Bürgervereins und der Freiwilligen Feuerwehr Oldenfelde Siedlung am letzten Samstag im Oktober von drei Startpunkten auf den Weg gemacht hatten, um zum Lagerfeuer im Hannipark zu gelangen. Eltern und Großeltern hatten ihre "Lütten" mit bunten Laternen ausgestattet und folgten gemeinsam den musi-

kalischen Klängen der voranschreitenden Spielmannzüge. Dieses seit vielen Jahren stattfindende Ereignis erfreut sich inzwischen so großer Beliebtheit, dass wir von einer Teilnehmerzahl weit über tausend Personen ausgehen dürfen.

Am Lagerfeuer angekommen, spielten die Musiker noch ein paar bekannte Laternenlieder bevor voller Erwartung das brillante Feuerwerk gezündet wurde. Es war eine Augenweide, den

farbig sprühenden Funken am Nachthimmel, die mit einem lauten Knall gezündet wurden, zuzuschauen. Die Erwachsenen hatten derweil die Möglichkeit, sich an Glühwein, einem Bierchen oder einer Bratwurst zu laben.

Ein herzlicher Dank geht an die begleitenden Beamten des PK 38 und an die Feuerwehren aus Oldenfelde und Berne, die für Sicherheit während des Marsches und auf dem Platz sorgten.



Stut
& Sohn

SEIT 1894



**DIN ZERTIFIZIERTES
BESTATTUNGS-
UNTERNEHMEN**

BESTATTUNGEN

**Erd- Feuer- und Seebestattungen
Anonym- und Naturwaldbeisetzungen**

Sorgsame individuelle Betreuung durch unser familiär besetztes Team.

**Kompetente Vorsorgeberatung
Alle Friedhöfe**

eigener Trauerdruck Sofortdienst
moderne Trauerfloristik und Dekoration

Erwarten Sie bei uns Antworten auf Fragen
zu allen Bestattungsangelegenheiten.

Meiendorfer Strasse 26, 22145 Hamburg

www.stut-hamburg.com

**TAG UND NACHT
678 1190**

Das Alt-Rahlstedter Landhaus „geht“ und Neues entsteht

GH

Jetzt ist es Gewissheit, das Alt-Rahlstedter Landhaus an der Bargtheider Straße wird Anfang kommenden Jahres abgerissen. Das erfuhr der Bürgerverein von dem mit dem

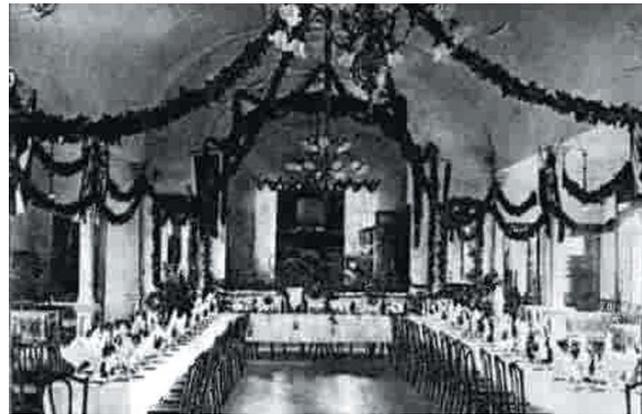


Projekt beauftragten Architekten Heinrich Meier und dem Immobilienkaufmann Karl-Heinz Warnholz, die das O-Blatt zu einem Gespräch baten in dem die Pläne für den Neubau vorgestellt wurden. Die Bausubstanz des nicht unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes wurde von neutralen Experten begutachtet und unter bautechnischen Gesichtspunkten als nicht erhaltenswert erachtet. Noch steht das alte geschichtsträchtige Gasthaus zusammen mit einigen großen Grenzsteinen an der alten Handelsstraße nach Lübeck. Man mag den Abriss bedauern oder einfach als Lauf der Zeit mit Veränderungen hinnehmen.

Seine Chronik: Als "Breede`s Gasthof" im Jahr 1900 an der damals Ahrensburger Chaussee in Betrieb genommen, diente das Wirtshaus in den Folgejahren auch als "Utspann", wo Pferde gewechselt wurden die Personen- und Lastfuhrwerke auf dem wichtigen Handelsweg weit ins Hinterland zogen. Die Chaussee nach Meiendorf bestand

zu der Zeit aus einer einfachen Sandstraße. Der Saal wurde im Jahr 1903 angebaut. Nach dem ersten Wirt, Wilhelm Sass, wechselte das Haus bis 1911 mehrmals den Besitzer. Im Jahr 1912 übernahm Familie Schierhorn das Gasthaus und führte es unter dem Namen "Oldenfelder Schenke/Oldenfelder Hof" (Gasthaus Schierhorn). In ihm rasteten und ruhten viele Reisende und Einheimische. Dazu zählten auch Detlef von Liliencron und dessen Freund, der damals berühmte Opernsänger Willi Birrenkoven. Liliencron soll in dem Gasthaus sogar Hausrecht mit Schlüssel-

gewalt gehabt haben. Seit 1975 bewirtschaftet Familie Nicolaisen das Haus. In dem großen Festsaal mit üppi-



gen Leuchtern fanden viele Festlichkeiten statt. Auch der Bürgerverein nutzte das Gasthaus für Familienfeste seiner Mitglieder und Vereinsfeiern. Auf der Kegelbahn wurde manch "ruhige Kugel" geschoben und dabei gute Nachbarschaft gepflegt.

In den letzten Jahren war es stiller geworden um das Landhaus. Die Gastronomie in einer Großstadt unterliegt, wie in vielen Branchen, einem stetigen Wandel. Im nächsten Jahr wird ein Neubau für Wohnungen mit Tiefgarage begonnen, deren Ein- und Ausfahrt von der Bargtheider Straße erfolgt. Die älteren Oldenfelder werden das ihnen vertraute Gebäude sehr vermissen, andererseits wird neuer moderner Wohnraum für Oldenfelder Familien geschaffen.



Bundestag



Aydan Özoguz MdB

SPD-Bürgerbüro Aydan Özoguz
Schloßstraße 12 · 22041 Hamburg
Telefon: 68 94 45 45
E-Mail: aydan.oezoguz@wk.bundestag.de

Bürgerschaft

Ole Buschhüter MdHB



Ulrike Hanneken-Deckert MdHB



Ekkehard Wysocki MdHB



SPD-Wahlkreisbüro Rahlstedt
Rahlstedter Bahnhofstraße 37a
22143 Hamburg
Telefon: 64 89 30 37 (Buschhüter), 6 77 84 13 (Hanneken-Deckert),
64 86 05 20 (Wysocki)
E-Mail: buero@buschhueter.de
E-Mail: kontakt@hanneken-deckert.de
E-Mail: kontakt@ekkehard-wysocki.de



Sven Freericks



Lars Kocherscheid-Dahm



Justin Grapentin



Michael Ludwig-Kircher



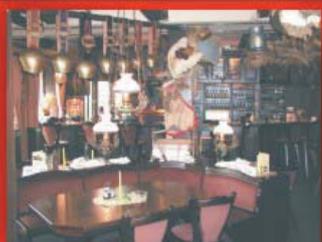
Ortwin Schuchardt

Bezirksversammlung

SPD-Bezirksfraktion Wandsbek
Schloßstraße 12 · 22041 Hamburg
Telefon: 68 26 77 84
E-Mail: buero@spdfraktion-wandsbek.de

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern des Oldenfelder Blattes ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Rahlstedter Abgeordneten im Deutschen Bundestag, in der Hamburgischen Bürgerschaft und in der Bezirksversammlung Wandsbek.



Gasthaus Oldenfelde

Anno 1996

Dienstag Ruhetag

Öffnungszeiten: Mi. - Mo. 10⁰⁰ - ?⁰⁰

**Rummelsburger Straße 94
22147 Hamburg**

**Telefon (040) 643 17 86
Fax (040) 644 30 680**

FAHRSCHULE

Angerer

... wo lernen Spaß macht!

Tel.: 040-647 88 99
Fax: 040-600 97 848
www.fahrschule-angerer.de

ELEKTROMARKT GmbH

Bochmann

- Elektrogeräte
- Eisenwaren
- Werkzeug
- Haushaltswaren

Installation • Reparatur • Service

Tel. 040-647 87 00
Fax: 040-647 88 79



Fahrrad & Motorroller Reparatur

Zweiradreparatur
Battmer
Tel. 040-636 788 84

ÄNDERUNGS- SCHNEIDEREI

A. Naderi

- Schneidermeister
- Änderungsdienst:
 - Pelze
 - Leder
 - Gardinen
- Reinigung
- Teppichreinigung

Tel.: 040-644 31 46

SCHUHMACHEREI Inh. Dogan



- Schuhreparatur
- Schlüsseldienst
- Winterspikes
- Hausschuhe
- Ledergürtel
- Armbanduhr +
Batteriewechsel

Tel.: 040-644 42 80

Textil-Shop

Höchste Qualität
zu Tiefstpreisen



Damen-, Herren-
Kinderbekleidung

Getränke Service Berne

Sie bestellen!
Wir liefern!

Tel. 519 016 20



- FAHRSCHULE ANGERER • ELEKTROMARKT BOCHMANN • ZIERFISCHE GERRITZ •
• ZWEIRADREPARATUR BATTMER • TATOOSTUDIO TZIANTZIOS •
- SCHUHMACHEREI DOGAN • ÄNDERUNGSGSSCHNEIDEREI • REINIGUNG Naderi •
- TEXTILGESCHÄFT NADERI • GETRÄNKELIEFERSERVICE SCHÜRMANN •

DAS FACHGESCHÄFTSHAUS IN OLDENFELDE

Hermann-Balk-Str. 99 • 22147 Hamburg

Wir freuen uns in dem schönen Stadtteil Oldenfelde den Bürgern ein umfangreiches Angebot anbieten zu können. Wir würden uns freuen, wenn wir unsere Oldenfelder zu ihren bevorstehenden Weihnachtseinkäufen in unseren Fachgeschäftshaus begrüßen dürfen, damit sie unsere große Auswahl kennenlernen. Sollte ein gewünschter Artikel nicht am Lager sein, wird er kurzfristig besorgt. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Weihnachtsgeschäft mit Ihnen.



Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2013
die Geschäftsleute des Fachgeschäftshauses Oldenfelde

Grünkohl-Ritual

GH

Grünkohl essen ist ein alter Brauch, der in weiten Teilen Deutschlands, in den Niederlanden und auch in Skandinavien intensiv gepflegt wird. Dabei werden meistens auch Kohlkönige und Kohlköniginnen gekürt. Während es sich dabei meistens um örtliche Honoratioren handelt, werden dazu in größeren Städten wie Bremen, Oldenburg und Osnabrück Prominente aus Politik und Wirtschaft oder Sport gekürt. Das Gericht besteht in der Regel aus gerupftem und gut gewürztem Grünkohl mit Salz- oder Bratkartoffel. Dazu eine Kochwurst und oder eine Scheibe Kassler. Die Bremer lieben als weitere Beigabe ihre Pinkelwurst, eine geräucherte, grobkörnige Grützwurst, über deren Namensherkunft es unterschiedliche Aussagen gibt. Die verbreitetste ist, dass die Umhüllung der Wurst aus dem gewendeten Darm besteht durch den zu Lebzeiten des Tieres sein flüssiger Abgang floss.

In kleineren Gesellschaften wie Freundeskreisen und Vereinen läuft das Ritual des Essens und des Geschehens drum herum meistens anders, aber immer sehr fröhlich und zwanglos ab. Man lässt sich mit einem Bus oder der Bahn in die Nähe eines vorher ausgewählten Lokals fahren, das sich auf diese Feiern spezialisiert hat und legt die letzten Kilometer bis dort hin zu Fuß zurück. Dabei spielt der Alkohol keine geringe Rolle. Kohlessen nach Bremer Art z.B. beginnen damit, dass sich die Teilnehmer äußerlich mit der grünen Pflanze von Kopf bis Fuß schmücken. Man bekommt ein Schnapsglas umgehängt, damit man jederzeit zur Aufnahme des "Gesangöls" in der Lage ist. Das wird in einem Bollerwagen oder einem ähnlichen Gefährt beim Spaziergang zum Lokal in der Gruppe transportiert. Da es in der Winterzeit meistens recht kalt ist, müssen genügend Pausen eingelegt werden, in denen der Körper mit heizendem "Mundwasser" gewärmt wird. Fröhliche Gesänge tragen ihren Teil dazu bei, dass die Gruppe in Stimmung kommt. Angekommen im Lokal, wird gut gegessen, getrunken und oft auch getanzt. Die Kür zum Kohlkönig erfolgt entweder durch Prämierung des Kohlkostüms durch die Teilnehmer, oder durch einen Gewichtsvergleich. Wer auf der Waage vor und nach dem Essen den größten Gewichtsunterschied aufweist, ist Kohlkönig und Kohlkönigin. Na denn Prost!



ein läuft das Ritual des Essens und des Geschehens drum herum meistens anders, aber immer sehr fröhlich und zwanglos ab. Man lässt sich mit einem Bus oder der Bahn in die Nähe eines vorher ausgewählten Lokals fahren, das sich auf diese Feiern spezialisiert hat und legt die letzten Kilometer bis dort hin zu Fuß zurück. Dabei spielt der Alkohol keine geringe Rolle. Kohlessen nach Bremer Art z.B. beginnen damit, dass sich die Teilnehmer äußerlich mit der grünen Pflanze von Kopf bis Fuß schmücken. Man bekommt ein Schnapsglas umgehängt, damit man jederzeit zur Aufnahme des "Gesangöls" in der Lage ist. Das wird in einem Bollerwagen oder einem ähnlichen Gefährt beim Spaziergang zum Lokal in der Gruppe transportiert. Da es in der Winterzeit meistens recht kalt ist, müssen genügend Pausen eingelegt werden, in denen der Körper mit heizendem "Mundwasser" gewärmt wird. Fröhliche Gesänge tragen ihren Teil dazu bei, dass die Gruppe in Stimmung kommt. Angekommen im Lokal, wird gut gegessen, getrunken und oft auch getanzt. Die Kür zum Kohlkönig erfolgt entweder durch Prämierung des Kohlkostüms durch die Teilnehmer, oder durch einen Gewichtsvergleich. Wer auf der Waage vor und nach dem Essen den größten Gewichtsunterschied aufweist, ist Kohlkönig und Kohlkönigin. Na denn Prost!

Meine Brille von Lohmann - dauerhaft günstig.

€ 25,00

2 Aktions-Einstärkengläser

€ 10,00



€ 69,00

2 Aktions-Einstärkengläser superentspiegelt, gehärtet, Clean coated

€ 20,00



€ 99,00

2 Aktions-Gleitsichtgläser

€ 30,00



€ 169,00

2 Aktions-Gleitsichtgläser superentspiegelt, gehärtet, Clean coated



Lohmann optik

Rahlstedter Bahnhofstr. 10 · 22143 Hamburg · Tel. 040/677 08 88

premio Reifen+Autoservice



Rahlstedt



Ahrensburg

- **Freundliche Fachberatung**
- **Neureifen aller Fabrikate**
- **RunOnFlat-Reifen**
Damit bleiben Sie auch im Pannfall mobil
- **Motorradreifenservice**
inkl. Räder Aus- und Einbau
- **Leichtmetallfelgen**
- **Sommer- u. Winter-Kompleträder**
- **Einlagerung Ihrer Sommer- und Winterräder**
- **Elektronisches Auswuchten**
- **modernste Computer-Achsvermessung**
- **Ölwechsel**
- **Saison- und Urlaubscheck**
- **Batterie- und Lichttest**
- **„ATE“ Bremsen-Center**
- **Auspuff- und Stoßdämpferservice**
- **Inspektion (KFZ und Motorrad)**
- **HU/AU jeden Mo, Mi und Fr**
nach § 29 StVZO, Prüfung durch externe Prüfungenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.
- **Reifengasfüllung (Safety-Fill)**
- **Klimaanlagen-Service**
- **Fahrzeug-Tieferlegung**
- **Feinstaubplakette**
- **Finanzierung möglich**

Reifenhaus **BUCH**

Ihr freundliches Reifendienst seit 1963

RAHLSTEDT
Bargtheider Str. 107
22143 Hamburg-Rahlstedt
Tel. 040-648 99 70
Fax 040-647 00 05
mail@reifenhausbuch.de

AHRENSBURG
Gänseberg 1
22926 Ahrensburg
Tel. 04102-42 333
Fax 04102-12 899
info@reifenhausbuch.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Do: 8.00 - 18.00 Uhr
Fr: 8.00 - 17.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
www.reifenhausbuch.de



Restaurant Adria



Genießen Sie bei uns in gemütlicher Atmosphäre unseren preiswerten Mittagstisch!

Am 24.12. 2012 haben wir geschlossen.
Am 25.12. + 26.12.2012 öffnen wir in der Zeit von 12⁰⁰ - 22⁰⁰ Uhr.
Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch, damit wir Ihren Wünschen gerecht werden können!

Saseler Straße 1 · 22145 Hamburg
Telefon (040) 678 70 53
Täglich von 12 -15 Uhr
und von 18-23 Uhr geöffnet
Montag Ruhetag
Sonn- und Feiertage durchgehend geöffnet

AUSSER - HAUS - VERKAUF
Anrufen - Bestellen - Abholen

Am 31.12. 2012 haben wir von 17³⁰ - 22⁰⁰ Uhr geöffnet.
Am Neujahrstag sind wir von 17⁰⁰ - 23⁰⁰ Uhr für Sie da.
Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch, damit wir Ihren Wünschen gerecht werden können!

Unseren Gästen wünschen wir Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr 2013!!!



Hamburger Minigolf Club e.V. von 1965



Der Hamburger Minigolf Club bedankt sich für die wunderbare Saison 2012 bei seinem treuen Publikum, dass uns durch seine Besuche dabei unterstützt hat, dass unsere Anlage immer schöner wird. Insbesondere bedankt sich der HMC bei folgenden Unterstützern:

- Fa. Fritz Hack ■ Hamburger Jungs ■ Jürgen Klimke ■ DOT logistics ■ AMTV ■ Warnholz Immobilien
- Aydan Özuguz ■ Reifenhaus Buch ■ Reiter Haustechnik ■ Genius Pflegedienst ■ Bürgerverein Oldenfelde
- AXA Versicherung: Hans Weber, Dieter Dehtloff ■ Gothaer Versicherung: Stefan Sanchez ■ Tyson's Breeches
- Wasserski Hamburg ■ Daniela Stenglein ■ Meiendorfer Sportwerbung ■ Hamburger Bahngolf Verband
- VSH-Michael Stenglein ■ Schulwerk Rahlstedt ■ Bauschlosserei Thomas Wilhelmi ■ Ole Thorben Buschhüter
- Stephan Stegelmann ■ Hamburger Sportbund ■ Gerhard Fuchs ■ Telekommunikation Nolle ■ Harry Gigar

Unser ganz besonderer Dank aber gilt unserem Platzwartehepaar Gitta und Peter Lattke, die unermüdlich dafür sorgen, dass es dem Publikum und Spielern gut geht.



Wir sind ab März 2013 wieder für Sie da !

Telefon: 040 - 647 25 09

Swinemünderstraße 29 • 22147 Hamburg

Wir richten Ihre Kindergeburtstagsparty aus
www.hamburger-minigolfclub.de



MANFRED MÜHLE BESTATTUNGEN

Ihr Partner im Trauerfall für alle Bestattungsformen.
Erfahren. Preiswert. Zuverlässig.

Tonndorfer Hauptstraße 174 a • 22045 Hamburg

Telefon 66 33 34 • Tag und Nacht

Redewendung „Das hat Hand und Fuß“

aus SZ

Neulich sagte ein Freund in einem Gespräch zu mir als es um die Betrachtung eines handwerklichen Ergebnisses ging: "Das können wir so lassen, das hat Hand und Fuß." Danach fragte ich mich, woher diese Redewendung wohl komme und ließ mich von der SZ aufklären.

Schon der Feldherr Wallenstein sagte (nach Schiller), als er den Brief von Oberst Wrangel in der Hand hielt in dem ihm die böhmische Krone angetragen wurde: „Das hat Händ` und Füß“, was bedeuten sollte, dass – wenn man die Seiten wechselt – man alle Gliedmaßen mitnehmen müsse, also die Hände und Füße. Dass einem die fehlten, war im Mittelalter vor allem ein fortwährendes Zeichen der Schande. So wurde ein Missetäter gern mit einer "leibstraff" gebrandmarkt, dem Dieb also eine Hand abgehackt wurde, wobei Juristen wie Exekutoren eine erstaunliche Freude am Ohren-, Hand-, Finger- und Zungenabschneiden bewiesen. Wer nicht gleich gehenkt wurde, konnte nur von zweifelhaftem Glück sagen, dass ihm die Todesstrafe erspart blieb, dafür aber vielleicht neben der rechten Hand auch noch den linken Fuß dreingeben musste. Die Tatsache, dass etwas Hand und Fuß hat bedeutet althergebracht, dass alles in Ordnung ist..

Der Bombenwagen

Manfred Löber

Es war vor ca. 50 Jahren: Mein Freund und ich spielten auf der Straße Fußball. Da bog ein ungewöhnlicher, grauer TEMPO-Kastenwagen von der Straße Am Kroog in den Rachweg ein. Vorweg wummerte ein BMW-Motorrad, darauf ein Polizist mit schwerem Ledermantel. Es nieselte etwas, die Nässe ließ den Mantel glänzen. Am Dach des TEMPO ein weißes "P" (für Pulver) auf schwarzem Grund. "Oh", sagte Eddi, mein Freund, "der Bombenwagen". Sein Opa, in dessen Haus er wohnte, war Vorhandwerker bei der "Bomben- und Blindgängerräumung der Freien und Hansestadt Hamburg" (heute "Kampfmittelräumdienst") und assistierte dem legendären Sprengmeister Merz (später Frodermann) beim Entschärfen jeglicher Munition aus

dem 2. Weltkrieg. Soeben hatte man eine entschärfte Bombe, die einen gefährlichen Langzeitzünder hatte, ins Lager Höltigbaum gebracht. Hier quollen die unterirdischen Lagerstätten schon über, so dass Munition auch überirdisch gelagert werden musste. Die Zünder waren ausgebaut, aber Sprengstoff enthielten die "Teufeleier" noch. Bewaffnetes

Personal bewachte diesen unheimlichen Ort, von dem viele Rahlstedter nichts wussten, weil er auf Militärgelände lag. In einem bestimmten Tur-



minus ging die Munition zur Zerlegung in einen Fachbetrieb nach Kiel: Das TNT wurde mit heißem Wasserdampf unter Druck ausgedüst, der Stahl eingeschmolzen und für friedliche wecke neu verwendet.

Der Polizist bockte die BMW auf und auch die Bombenwagenbesatzung verließ ihr Fahrzeug; es war nämlich Zeit für ein zweites Frühstück, welches man sich redlich verdient hatte!

So bin ich in Oldenfelde in der Nachbarschaft eines Mannes groß geworden, der im Stillen viel für die Sicherheit der Hamburger tat. Er und seine Kollegen fühlten sich nie als Helden. Dieser Nachbar war ein Mensch mit Humor und Mutterwitz, seine Frau Musikpädagogin. So manchen Abend haben mein Freund und ich als Teenager mit ihm gegessen und Skat gespielt. Das lernte ich von meinem Vater und bei meinem Nachbarn. Seine Sprüche waren herrlich und ich hänge dieser Zeit noch immer nach.

Ab und zu klingelte am Abend oder am Wochenende das Telefon: "Guten Tag, hier ist die Polizeizentrale, ein Peterwagen ist unterwegs. In der Elbe liegt in einer Schaufel eines Kettenbaggers eine Bombe. Sie werden umgehend abgeholt und zur Einsatzstelle bzw. zur Anlegestelle eines Polizeibootes gebracht. Viel Glück!" In der Ferne hörte man schon das Signalhorn. Ein Küsschen noch; hoffentlich kommt er heil zurück. Er kam immer heil zurück. Ein Auto besaß er nie, immer kam er nach Dienstschluss in der Woche zu Fuß von der U-Bahn in Farmsen, bog von der Krohnsheide in den Raschweg ein. Die unvermeidliche askenmütze gab ihm, so fand ich, das Aussehen eines Franzosen. Die kleine Pfeife räucherte vor sich hin und er

Sparsam heizen mit Premium Heizöl:

- Heizöl EL schwefelarm
- Heizöl EL Premium schwefelarm

Sören Haase · Ulrich Grimm · Telefon 04102 410 04

team energie GmbH & Co KG · Bünningstedter Straße 52 · 22926 Ahrensburg

Wir machen's möglich!

www.team.de

war guter Dinge. Ich habe mich oft mit ihm über seine Arbeit unterhalten. So konnte ich z. B. nach einer Entschärfung die Artikel in den Hamburger Zeitungen mit der Wirklichkeit vergleichen. Was Journalisten manchmal so schreiben

Eines Tages durfte ich sogar mit ihm und meinem Freund nach Höltigbaum und mir die Hinterlassenschaft des Krieges vor Ort anschauen und fotografieren. Es war sehr beklemmend. Hamburg besaß auch ein Spezial-Bomben-transportboot, die "Bombi". Bild 30 Dieses Schiff wurde von ihm mitentwickelt. Es transportierte Bomben, die im Hafengebiet nicht vor Ort entschärft werden konnten. Ein Polizeiboot zog die motorlose (Erschütterungen!) "Bombi" an einer langen Schleppleine über die Elbe zur Insel Schweinesand. Hier wurde der Blindgänger gesprengt. Alles war gesperrt, mein Nachbar hatte die Elbe und u. U. auch die Landungsbrücken für sich allein.

Im wohlverdienten Ruhestand ist er in der ersten Hälfte der 1970er Jahre den "Herz-Sekundentot" gestorben. Bei seiner Trauerfeier hörte ich die Worte, die an anderer Stelle für einen Kollegen schon gesprochen waren: "Herr, nimm ihn auf in den Himmel; die Hölle auf Erden hat er schon gehabt!"

Seine Nachfolger haben heute immer noch in Hamburg mit den Grausamkeiten des 2. Weltkrieges zu tun. Deswegen einfach mal an dieser Stelle: "Danke schön dafür."



Häuser „warm einpacken“!

Torsten Offner

Wir werden fast jeden Tag mit Nachrichten konfrontiert, dass die Energiekosten für unsere Häuser und Wohnungen auf lange Sicht weiter steigen werden. Da ist es gut, bei vielen Häusern zu sehen und vielleicht sogar an eigenen Wänden zu spüren, dass gegen die Wärmeabgabe an die kalte Umgebung etwas getan werden muss. Die roten Stellen auf dem Bild zeigen, wo beim Haus Wärme entweicht.

Blau bedeutet, gut isoliert. Isolieren hilft nicht nur den eigenen Finanzhaushalt zu schonen, sondern auch, den Verbrauch von fossilen Brennstoffen zu vermindern was die Erderwärmung verlangsamt.



Thomas Schelly
STEUERBERATER



www.schelly-steuerberater.de

(Auch Rechtsberatung durch Kooperationspartner möglich: www.anwaelte-im-billstedt-center.de)

Mobilitätsservice: Steuerberatung bei Ihnen oder in meinen Räumen.

**Buchführung - Lohn - Abschlüsse - Steuererklärungen,
umfassende Beratung von Unternehmen & Unternehmern/innen,
Existenzgründungsberatung - Erbschaftsteuerberatung,
Arbeitnehmer-, Rentner-, Privatier-, Vermieterberatung etc.**

Christoph-Probst-Weg 4 - 20251 Hamburg - Telefon (040) 611 35 43 0
(Bürogemeinschaft Hamburg Business Center im Quartier am Zeughaus)

E-Mail: info@schelly-steuerberater.de



**persönlich –
hanseatisch –
kompetent !**

In Oldenfelde wurden in den vergangenen fünfzig Jahren viele Neubauten erstellt. Ein bekannter Investor ist Hans-Georg Wilhelmi, der an den Straßen Am Knill und Rahlstedter Stieg viele Neubauten für Mietwohnungen erstellen ließ. Deren Mieter freuen sich, dass er diese Häuser in den letzten Jahren kontinuierlich gegen Wärmeabgabe isolieren ließ, ohne die Mieten unangemessen zu erhöhen.

Wir meinen, dass das mal eine Erwähnung im OBLA wert ist. Das gilt selbstverständlich für alle Vermieter in unserem Ortsteil, die in gleicher Weise handeln. Ich, der 1960 in den Altenhagener Weg in eine Neubauwohnung einziehen durfte, konnte die Entstehung der Siedlung Am Knill von Anfang an miterleben. Damals haben wir uns in den Ausschachtungen der Häuser von Wall zu Wall mit Lehm beworfen. Neben der Siedlung entstand ein kleines Einkaufszentrum mit Kaffee- Blumen- Drogerie- und Selbstbedienungsladen. Daneben war noch eine Freifläche wo man Fußballspielen konnte. Die Ladenzeile und der Bolzplatz wick dann den Häusern 3 und 7. Auf der Grünfläche, wo heute 112 Wohneinheiten den Rahlstedter Stieg bilden, konnte man in den 60igern Schlittschuh laufen. Ältere Oldenfelder werden sich daran erinnern, da sie auf dem Weg zum U-Bahnhof Farmsen daran vorbei mussten. Ich hätte mir damals auch nicht vorstellen können, dass ich dort mal wohne. H.-G. Wilhelmi hat sich in den wohlverdienten Ruhestand zurückgezogen. Seine Aufgaben werden jetzt von Günther Stoldt, Grundstücksverwaltungen, übernommen. Rückblickend darf man feststellen, dass die Familie Wilhelmi den Stadtteil Oldenfelde auf ihre Art mit geprägt und ein bestelltes Feld übergeben hat. Für die Zukunft wünscht der BVO Hans-Georg Wilhelmi noch schöne spannende Jahre bei guter Gesundheit.

Rahlstedt historisch - Rahlstedt und Groß-Hamburg

aus Rundblick von Ulrike Hanneken-Deckert

Mit dem Groß-Hamburg-Gesetz, das vor 75 Jahren am 1. April 1937 in Kraft trat, entstand Hamburg, wie wir es heute kennen. Damit verlor neben Altona, Harburg und Wandsbek auch die Gemeinde Rahlstedt, die 10 Jahre zuvor durch die Zusammenlegung der Gemeinden Alt-Rahlstedt, Neu-Rahlstedt, Oldenfelde und Meiendorf entstanden war, ihre Eigenständigkeit.

Mit dem Gesetz verloren die Rahlstedter ohne Bürgerbeteiligung ihre Selbstständigkeit und damit die Möglichkeit, auf die örtlichen Belange Einfluss zu nehmen. Der oktroyierten Eingemeindung folgte nach dem Zweiten Weltkrieg die Einrichtung der Bezirksverwaltung, die demokratische Mitwirkung auf lokaler Ebene schuf.

Vor gut 100 Jahren begann die Diskussion über ein Groß-Hamburg. Die Bevölkerung war in der Hansestadt rasant gestiegen und hatte sich zwischen 1850 und 1900 von etwa 200.000 auf über 750.000 Einwohner mehr als verdreifacht. Die preußischen Städte Altona und Wandsbek waren eng an die Freie Stadt herangerückt.

Die Vergrößerung des hamburgischen Staatsgebietes erschien auch angesichts von zunehmender

Industrialisierung und wachsendem Seehandel sinnvoll. Nach dem Ersten Weltkrieg unternahm Hamburg einen Vorstoß und machte sich für ein Groß-Hamburg stark, dass von Wedel bis Ahrensburg und im Süden über Harburg hinaus reichen sollte. Preußen mochte dagegen nicht auf seine wichtigen Städte im Elberaum verzichten und stärkte im Gegenzug Altona, Wandsbek und Harburg durch umfangreiche Eingemeindungen.

Unter dem bekannten Oberbaudirektor Fritz Schumacher kam es 1928 zur Einigung: Preußen und Hamburg gründeten eine Hafengemeinschaft und richteten einen Landesplanungsausschuss ein, der planen sollte, "als ob die Landesgrenzen nicht vorhanden wären." Das Beteiligungsmodell funktionierte nur in der Demokratie und nicht im Führerstaat, so dass nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten jeder Fortschritt an den Interessen von örtlichen NS-Funktionären scheiterte. Hamburgs NS-Führung machte sich die guten Beziehungen zu Hermann Göring, der für Hitler die Aufrüstung plante, zunutze und konnte Anfang 1937 umfangreiche Eingemeindungen bei gleichzeitigem Abtreten hamburgischer Exklaven (Cuxhaven, Amt Ritzebüttel, Geesthacht und Großhansdorf) durchsetzen.

Siehe auch: "So wurde Hamburg vergrößert"
OBlatt Nr. 139, Sept. 2012



Beitrittserklärung

Ich/wir erkläre(n) hiermit meinen/unseren Beitritt zum

BÜRGERVEREIN OLDENFELDE

Berner Heerweg 188, 22159 Hamburg.

Vor- und Zuname: _____

geb. am: _____ Telefon: _____

Vor- und Zuname: _____

geb. am: _____ Telefon: _____

Kinder: _____ (Zahl), geb. am: _____

Anschrift: _____

Jahresbeiträge: Einzelperson: 20,- €

Ehepaare mit Kindern bis 18 Jahre: 30,- €

Aufnahmegebühr pro Person: 5,- €

Hamburg, den _____

Unterschrift/en

Ich/wir erkläre(n) mich/uns bereit, am Bankeinzugsverfahren teilzunehmen.

Konto: _____ Bankleitzahl: _____

Bank: _____

Unterschriften _____

Bekassine Vogel des Jahres 2013

GH

In unserem Ortsteil ist die bekannte Straße, "Bekassinenu", nach dem Vogel Bekassine benannt.



Darum sollten wir Oldenfelder uns darüber freuen, dass der inzwischen seltene Vogel zum Vogel des Jahres 2013 gewählt wurde.

Der vom Aussterben bedrohte Schnepfenvogel soll als Botschafter für den Erhalt von Mooren und Feuchtwiesen werben, gaben Naturschutzbund Deutschland

und der Landesverband für Vogelschutz in Bayern gemeinsam bekannt. 5500 bis 6700 Brutpaare des Vogels mit dem beige-braunen Federkleid leben den Verbänden zufolge noch in Deutschland. Das entspricht etwa der Hälfte des Bestandes von vor zwanzig Jahren. Zu viele Moore seien entwässert; zu viele Nasswiesen in ertragreiche Wiesen umgewandelt worden.

Bei uns gibt es an der Bekassinenu weder Moore noch Wiesen, aber des schönen Vogels sollten wir uns hin und wieder mal erinnern.

Die Marken lieben.....

ein Urlaubstipp

.....muss nicht unbedingt heißen, in Auto- oder Briefmarken verliebt zu sein, sondern es kann auch heißen, "die Marken" – eine Provinz in Italien – in sein Herz geschlossen zu haben. So erging es uns.

"Wer die Toskana mag, wird die Marken lieben" lautet der Werbeslogan, den das Hamburger Ehepaar Maïke und Peter Cornils für das Urlaubsdomizil ihrer Gäste ausgewählt hat.



Und das zu Recht! Ihre Hofanlage liegt abseits des Ortes Cupramontana (5.000 EW, 500 ü. M.) ca. 45 Kilometer landeinwärts der Stadt Ancona an

der Adria. Man erreicht sie entweder mit dem Flugzeug via München bis Ancona, dann weiter mit dem Leihwagen, oder direkt mit dem Auto via München – Bologna – Ancona – Cupramontana. Bei einer Buchung erhalten Sie eine sehr genaue Wegbeschreibung. Mit der Bahn kann man bis Ancona und weiter bis Jesi fahren. Von dort holen Ihre Gastgeber Sie gern ab. Ein echter Urlaubstipp für Kulturinteressierte und Ruhesuchende, den das Oldenfelder Blatt gern weitergibt.



im
Damen u. Herren-Salon
Rolf Haller

Haargenau die richtige Adresse
in Rahlstedt
Parchimer Straße 10 – Tel.: 677 57 80

All unseren Kunden ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues 2013 wünschen das Team SALON ROLF HALLER

Zum Spritzenhaus

DAS GEMÜTLICHE BIERLOKAL IN OLDENFELDE



Schauen Sie doch einmal vorbei.

Es freut sich auf Ihren Besuch:
Susi, Dagmar,
Thomas u. Horst.

Jeden ersten Samstag im Monat veranstaltet der Sparclub einen „Bingoabend“ für jedermann.
Skat, Knobeln, Schach, Klappern
– alles ist im Spritzenhaus für nette Leute möglich. Selbstverständlich erwartet Sie SKY mit dem gesamten Sportprogramm.

Montag bis Samstag ab 15.00 Uhr geöffnet !
Sonntags geschlossen !

Bei Spielen vom HSV auf Sky
am Sonntag 30 Minuten vor Spielbeginn geöffnet !

BEKASSINENAU 81 • 22147 HAMBURG
TELEFON 040-644 30 960



E h e p a a r
Cornils: "1997
auf einer
Spanienreise
kamen wir auf
die Idee,
irgendwann
im Süden zu
leben. Fast
10 Jahre
später ver-
liebten wir

uns genau in dieses ursprüngliche Stück Italien. Es war in einer Hochsommernacht, als die Glühwürmchen schwärmten und einen zauberhaften Schimmer über den kleinen ehemaligen Weinhof legten. So kam "La Lucciola" was auf Deutsch "Glühwürmchen" heißt, zu seinem Namen. Heute heißen wir hier Gäste willkommen, die genau das schätzen was auch wir hier so sehr mögen: ein ländlich-individuelles Ambiente mit Geschichte und heute allem Komfort, viel Ruhe und Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung wie



Lesen, Malen
oder Faulenzen am Pool.

Wir halten drei Appartements für je zwei Personen und ein Appartement für bis zu 4 Personen für Sie bereit.

Schauen Sie bitte unter www.lalucciola.de"

La Lucciola ist 40.000 qm groß. Das Gehöft ist rund 100 Jahre alt und wurde einst landwirtschaftlich genutzt, wovon heute Weinstöcke, Oliven-, Pfirsich-, Apfel-, Feigen- und Kirschbäume zeugen. Zum Anwesen gehören ein Pool und ein Bocciaplatz.

Cupramontana ist ein typisches Marken-Dorf mit viel urigem Charme. Die Adriastrände und die Berge zum Wandern erreichen Sie in rund 30 Minuten mit dem Auto, genauso wie die Stadt Jesi mit 50.000 Einwohnern. "Wir lieben die Lage von La Lucciola: mittendrin im "echten"



Italien, nah dran an viel Sehenswerthem und doch weit genug weg vom touristischem Trubel, um wirklich zur Ruhe zu kommen", sagen unsere Gastgeber.

Sehenswert sind die Natur mit sanften Hügeln, Weinbergen und Olivenbäumen; die Tropfsteinhöhlen von

Bösche Reisen

☎ 678 20 11



Jetzt Katalog 2013
anfordern...



Tagesfahrten und Reisen
im Dezember



2.12. Wernigeroder Weih.-markt 33,-
9.12. Goslar Weih.-feier m. Essen 55,-
15.12. Rostocker Weih.-markt 28,-
16.12. Celler Weih.-markt 24,-
Div. Termine: HH-Lichterfahrt 11,-
24.12. Weihnachtsfeier i.d. Heide 66,-
25.12. Weih.-buffet & Kaffeefahrt 51,-
31.12. Sylvester all inclusive 79,-
29.12. Sylvester auf dem Rhein 4 Tg HP 399,-

Alle Reisen online buchbar:

www.boesche-reisen.de

Das Caféhaus



Konditorei • Cafe • Kaffeerösterei

Taglich geöffnet

Rahlstedter Str. 68 - HH-Rahlstedt

Tel. 673 32 34

kontakt@dascafehaus.de

Frasassi und – wenn Sie bereit sind, 100 Kilometer zu fahren – die Stadt Assisi, wo Franziskus von Assisi gelebt und gewirkt hat.

Auch die in der Nähe Ihres Urlaubsortes liegenden Städte Loreto und Urbino halten beeindruckende Kulturschätze für Sie bereit. Das jährliche dreitägige Weinfest in Cupramontana Anfang Oktober ist das zweitgrößte in Italien. "Ein Muss" ist auch die Besichtigung der Tropfsteinhöhlen von Frasassi, die zweitgrößte der Welt, die erst 1971 durch einen Zufall entdeckt wurden.

Allgemeines (aus dem Internet) Der Begriff Marken, durch die Apenninen von der Provinz Umbrien getrennt, entstand aus der Bezeichnung "Mark" für ein Grenzgebiet des Römischen Reichs des Mittelalters. Seit Ende des 15. JH beugte sich das politische und bürgerliche Leben der Städter der Regierung des Kirchenstaates in Rom. Die Marken mit heute 300.000 Einwohnern galten lange als das Armenhaus Italiens. Viele Menschen wanderten aus. Durch das sog. "Wirtschaftsmodell der Marken", mit dem sich kleinere Textil-, Möbel-, Leder-, und einige Industriebetriebe der Charakteristika der Orte angepasst haben, nahm der Aufschwung in den letzten 40 Jahren stark zu.

Die Marken haben in den vergangenen Jahrhunderten viele bedeutende Künstler hervorgebracht, die in den Burgen, Schlössern und Patriziervillen gewirkt haben und auch im Vatikan anerkannt waren. Unter den Musikern ist Rossini zu nennen, unter den Malern Raffael und Giotto, dessen Fresken in vielen katholischen Kirchen zu bewundern sind und aus der jüngeren Zeit ist der Tenor Beniamino Gigli in Erinnerung.

Die Marken belegen heute den 8. Platz für touristische Sehenswürdigkeiten und den 1. Platz für die Lebensqualität in Italien.

Fahren Sie doch mal hin, Sie werden begeistert sein.

Anna & Gert Haushalter

Zwei Oldies unterwegs in Venedig

Helga Raether

Komm´ ein bisschen mit nach Italien, komm´ ein bisschen mit ans blaue Meer..., so hieß es doch in den 50igern - und zum wiederholten Male folgten wir dem Ruf!

Dieses Mal ging es, d. h. flogen wir, zwei reife Sechzigerinnen, nach Venedig.



Vorausgegangen waren drei Kurse an der Volkshochschule: „Italienisch für Anfänger“, welche wir vor Ort vertiefen und ergänzen wollten.

Es war Oktober und später Nachmittag, als wir uns mit dem Vaporetto, vom Flugplatz kommend, der chiesa Redentore näherten.

LAMBERT
VERWALTUNG · VERKAUF · VERMIETUNG



Ihr Immobilienpartner in Rahlstedt.

Wir sind spezialisiert auf den regionalen Markt in Rahlstedt und Umgebung. Hier sind wir seit über 25 Jahren zuhause.

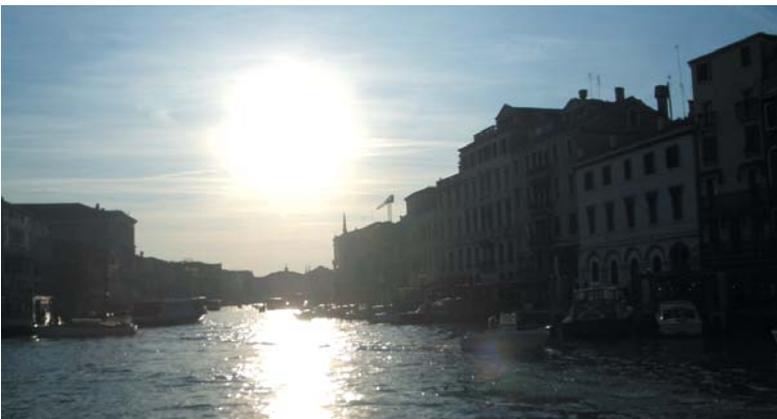
Dipl. Immobilienwirtin Carola Lambert
freut sich auf Ihren Anruf!

Tel. 040-60 90 47 00

Kösliner Str. 37a · 22147 Hamburg · www.lambert-immobilien.de



Der Konvent sollte für 14 Tage unser Zuhause sein. Bescheiden und auf das wesentliche reduziert, so sollten und wollten wir wohnen. Unsere Mitbewohner waren multikulti, unsere Hausherrn, die Kapuziner eher selten zu sehen.



Die Parkbank im Klostergarten mit Blick auf den Sonnenaufgang über der Lagune eine Tasse Kaffee aus dem Automaten und eine Stulle in der Hand, den Hintern leicht unterkühlt, dieser Platz hatte "etwas" und sollte auch unser Anlaufpunkt am Abend sein und zwar mit einem sundowner, einem Spritz in der Hand im Licht der untergehenden Sonne. Dazwischen aber lagen Tage voller interessanter Begegnungen, Stunden des anstrengenden Lernens und dann diese Stadt, Venedig, ein Füllhorn voller Kunst und Kultur. Morgens fuhren wir von der Giudecca per Vaporetto mit Angestellten und Arbeitern – die anderen Touristen schliefen noch – auf die gegenüberliegende Seite nach Dorsoduro. Unser Weg zum Istituto Venezia führte uns vorbei an der alten Gondelwerft vorbei an Kanälen, auf



AMTV Hamburg

Hier trainiere ich gerne.



SPORTKURSE VON
AEROBIC
BIS **ZUMBA**

WÄHLE DEINEN FAVORITEN
AUS ÜBER 60 SPORTARTEN

JETZT 3X
KOSTENLOS
TRAINIEREN

VIELFALT GARANTIRT
ÜBER

29.000

TRAININGSTUNDEN
PRO JAHR

AMTV Hamburg • Altrahlstedter Männerturnverein von 1893 e.V.
Rahlstedter Straße 159 • 22143 Hamburg • Tel: 040 / 675 95 06 • Fax: 040 / 675 95 080
E-Mail: info@amtv.de • Internet: www.amtv.de

denen kleine Frachtschiffe dümpelten, die be- und entladen wurden, vorbei an winzigen Bars, in denen die Italiener einen Caffee oder auch schon 'mal ein "kleines Gläschen" zu sich nahmen – und aus den panifici, den Bäckereien duftete es nach Mandelgebäck, - das "normale" Venedig eben.

Der Unterricht im Istituto ging von 8:00 – 13:00 Uhr, nur von einer Kaffeepause

unterbrochen und war vollgestopft mit Grammatik und italienischer Konversation. Die Teilnehmer/Innen - auch hier wieder international – hatten eines gemeinsam, einen etwa gleichen Kenntnisstand der italienischen Sprache. Da waren Heide aus Frankfurt, die nach einem Jahr Venedig italienische Literatur im Original lesen wollte, Greta, eine pensionierte Schulleiterin aus Neuseeland auf Europatour, der junge Mann aus England, Chris, der sich in eine Venezianerin verliebt hatte und bleiben wollte, Eckart, der Kunsthistoriker, hier als Frau auf der Suche nach dem dolce vita von Venedig, Diethard, der rückenkranken Orthopäde aus Düsseldorf, die reizende Dänin, dann die junge, verhuschte Künstlerin aus St. Petersburg, Elisabetha, deren fürstliche Vorfahren auf dem Friedhof San Michele ruhten und wir, Anna und ich mit rauchenden Schädeln mittenmang!

Einem günstigen und auch guten Essen auf dem Campo Santa Margherita folgte meisten ein nachmittäglicher Excuse in die Geschichte und Kunst der Stadt. Und die wurde oft zu einer Gratwanderung zwischen Antike und Moderne, denn neben Palästen, Kirchen, Tiepolo, Tizian & Co., wartete auch noch die Biennale auf uns. Also ab in die giardini, die Gärten Venedigs, hinein in den deutschen

Pavillon, einem Bauwerk aus dem Jahre 1938 und wie ich fand, ein bisschen peinlich, da ausgesprochen protzig. Der Innenraum war einem Kirchenschiff nachempfunden, der Kirche, in der Christoph Schlingensiefel als Messdiener gewirkt hatte. Die Ausstellung, - Grafiken und Videoinstallationen, Filme etc., Zeugen seines Wirkens und seiner Krankheit, war eine Homage an den Künstler. Auf den einen oder anderen - ebenfalls erwähnenswerten Pavillon - einzugehen, wäre des Guten zu viel, denn es gab da noch das Arsenal, die riesige alte Schiffswerft, die zur Biennale auch eine ihrer monumentalen Werfthallen für Kunst und Kunstinteressierte geöffnet hatte. Auch hier stellte sich uns immer wieder die Frage: "Was ist Kunst?" bzw. "Wer oder was bestimmt, was Kunst ist?" Und überall, in der ganzen Stadt gab es Dependancen der Biennale, Ausstellungen von Kreativen dieser Welt, uns immer wieder überraschend.



Auch Anselm Kiefer war mit einer Ausstellung in Venedig vertreten, - sie sollte unsere letzte sein. Den Eingangsbereich hatten wir schon im Auge, als wir einstimmig beschlossen, weitere Kunst zu "bestreiken" und das Eintrittsgeld lieber in Wein zu investieren. Erschöpft, aber glücklich, nach Tagen voller bleibender Eindrücke, saßen wir also auf der Uferpromenade des



VSH Vorratsschutz
und Hygiene GmbH

Ihr Ansprechpartner

Michael Stenglein
Betriebsleiter

Wendenstraße 155
20537 Hamburg

Tel. + 49 40 88 30 67 - 621
Fax + 49 40 88 30 67 - 623

info@vsh24gmbh.de
www.vsh24gmbh.de

MEIENDORFER SPORTWERBUNG & DRUCKSACHEN ALLER ART

TORSTEN OFFNER

Rahlstedter Stieg 11
22147 Hamburg

Telefon: 040 - 678 37 46
Fax: 040 - 679 983 12
Mobil: 0177 - 444 25 93
torsten.offner@arcor.de

Canale Giudecca, sahen den riesigen, den Himmel verdunkelnden, vorüberziehenden Kreuzfahrtschiffen nach, tranken kühlen Wein und genossen die letzten Sonnenstrahlen und -stunden in dieser faszinierenden Stadt.

Fahr doch 'mal hin nach Italien, fahr doch 'mal hin ans blaue Meer....., BEL PAESE, dieses Land ist immer eine Reise wert und ganz besonders Venedig.

Kontaktadressen:
FORESTERIA REDENTORE
Calle delle Cape
Giudecca VENEZIA
E-mail: m.cendron@nuevomondo.it
ISTITUTO VENEZIA
Campo Santa Margherita 3116/a
Dorsoduro 30123 VENEZIA
E-mai: info@istitutovenezia.com

Tausend tolle Geschenkideen!



Großer Weihnachtsmarkt im Einkaufstreffpunkt Farmsen!



Schönste Weihnacht in Farmsen!

Über 1.000
P kostenlose
Parkplätze!



Mo. - Sa. bis
20:00 Uhr
geöffnet!

einkaufs | treffpunkt

www.ekt-farmsen.de

farmsen

... mehr als Einkaufen!

IHR
WOCHENMARKT
AM BERNER BAHNHOF

BERNER
WOCHENMARKT

JEDEN DIENSTAG
VON 8:30 - 13:00 UHR
JEDEN FREITAG
VON 8:30 - 18:00 UHR

www.woma24.de/woma-berne

• Am Heiligabend 24.12.2012
(Montag)
und Silvester 31.12.2012
(Montag)
sind wir für Sie da !

Die Händler des Berner Wochenmarktes
wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Ihre Händler des Berner Wochenmarktes

Bernd Albern

Elektro-Installations-Anlagen-GmbH

Pfefferstraße 28 • 22143 Hamburg

Tel.: 040 / 647 33 19 • Fax: 647 17 84

www.albern-elektro.de • mail@albern-elektro.de

Planung, Ausführung und Wartung von
Klein- und Niederspannungsanlagen

- Elektroinstallationen
- E-Check
- Datennetzwerk
- Klingelanlagen
- Sprechanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Schaltschrankbau
- Antennenanlagen
- Außenbeleuchtung
- Beleuchtungsanlagen
- EIB Powernet
- EIB Bussystem
- Funkalarmanlagen
- E-Heizungen

Auf Wunsch auch Komplettumbau mit
allen Handwerkern aus einer Hand.